

Gemeindeblatt

der **Gemeinde Sasbach** und
der **Ortschaft Obersasbach**



Amtliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Sasbach.
Verantwortlich für den
Inhalt ist Bürgermeister
Gregor Bühler.

www.sasbach.de



Freitag, 12. April 2019

Verlag: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH

Nr. 15/2019

Nacht in Tracht

Stimmung & Unterhaltungsabend

mit der **Trachtenkapelle
Sasbach**

musikalische Leitung: Jürgen Mehrbrei

*After-Show-Party mit **DJ "BURGL"***

Dienstag: 30. April
Sophie-von-Harder Schule
ab 20.00 Uhr

Wichtige Rufnummern

Wichtige Rufnummern:

Polizei-Notruf	110
Polizeirevier Achern	07841 / 7066-0
Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	0781 / 19222
Giftnotruf	0761 / 19240
Zahnärztlicher Notfalldienst	01803 / 22255510
Ortenau Klinikum Achern	07841/7000
Ortenau Klinikum Oberkirch	07802/8010
Wasserversorgungs-Bereitschaft	686-99
Stromstörung, Süwag Energie AG	0800 7962787
Badenova	0800 2 767 767

Gemeinde Sasbach Abwasserverband Sasbachtal

Wochenend-Notdienst

In dringenden Fällen sind wir am
Wochenende zu erreichen unter:

Telefon 686-99

Apotheken-Notdienstplan

Freitag, 12. April 2019

Stein-Apotheke Ottenhöfen

Ruhesteinstr. 73, 77883 Ottenhöfen im Schwarzwald
Tel. 07842 – 4 00

Samstag, 13. April 2019

Apotheke am Stadtgarten Bühl

Eisenbahnstr. 21, 77815 Bühl
Tel. 07223 – 38 38

Sonntag, 14. April 2019

Bergbauers Central Apotheke

Hauptstr. 56, 77815 Bühl
Tel. 07223 – 98 32 12

Montag, 15. April 2019

St. Martin Apotheke Urloffen

Hauptstr. 63, 77767 Appenweiler
Tel. 07805 – 91 39 11

Dienstag, 16. April 2019

Schloss-Apotheke Lauf

Schloßstr. 1, 77886 Lauf
Tel. 07841 – 27 09 80

Mittwoch, 17. April 2019

Neue Apotheke Real Bühl

Vimbucher Str. 75, 77815 Bühl
Tel. 07223 – 80 65 20

Donnerstag, 18. April 2019

Stadt Apotheke Achern

Hauptstr. 49, 77855 Achern
Tel. 07841 – 6 95 90



Amtliche Mitteilungen

Interkommunaler Gutachterausschuss

Die Oberbürgermeister und Bürgermeister aus Achern, Kappelrodeck, Lauf, Rheinau, Sasbach und Sasbachwalden wollen einen gemeinsamen Gutachterausschuss bilden. Damit soll auf die geänderten Anforderungen an die Gutachterausschüsse reagiert, Kaufverträge aussagekräftiger ausgewertet und vor allem eine deutlich verbesserte Basis für die notwendige Ableitung der gesetzlich vorgeschriebenen Wertermittlungsdaten hergestellt werden.

Historisch bedingt weist Baden-Württemberg aufgrund der kommunalen Zuständigkeit aktuell mit etwa 900 Gutachterausschüssen eine bundesweit weit überdurchschnittliche Anzahl aus. Die Gutachterausschüsse nehmen als selbstständige und unabhängige Kontrollgremien hoheitliche Aufgaben wahr. Sie haben aber vor allem den gesetzlichen Auftrag, auf der Grundlage der tatsächlichen Kaufvorgänge objektiv Informationen über das Marktgeschehen zur Verfügung zu stellen und damit Markttransparenz zu schaffen.

Die Änderung der Gutachterausschussverordnung im Jahr 2017 hat die Rahmenbedingungen geschaffen, damit benachbarte Gemeinden innerhalb eines Landkreises einen gemeinsamen Gutachterausschuss bilden und damit leistungsfähigere Einheiten für die sachgerechte Aufgabenerfüllung schaffen können. Damit ist man auch in der Lage, eine ausreichende Zahl an Kauffällen auszuwerten und eine ausreichende Basis für die Ableitung der Wertermittlungsdaten zu schaffen. Des Weiteren können eine qualitativ angemessene Fachsoftware und auch ausreichend Fachpersonal in einem interkommunalen Gutachterausschuss zur Verfügung stehen. Insbesondere auch im Hinblick auf die anstehende Grundsteuerreform ist dies von großer Bedeutung, so Oberbürgermeister Klaus Muttach und die Bürgermeister Stefan Hattenbach, Oliver Rastetter, Michael Welsche, Gregor Bühler und Sonja Schuchter. Das Bundesverfassungsgericht habe mit Urteil vom 10.04.2018 den Gesetzgeber verpflichtet, für die Berechnungsgrundlage der Grundsteuererhebung eine Neuregelung spätestens bis zum 31. Dezember 2019 zu treffen. In diesem Zusammenhang ist zu erwarten, dass seitens der Gutachterausschüsse umfangreiche Datenlieferungen wie beispielsweise flächendeckende und nachvollziehbar abgeleitete Bodenrichtwerte zu erbringen seien. Um dies zu ermöglichen seien verstärkt interkommunale Kooperationen anzustreben, was vielfach auch in anderen Regionen des Landes der Fall sei.

Die sechs Stadt- und Gemeindeoberhäupter haben sich darauf verständigt, den Gemeinderatsgremien die Übertragung der Aufgaben der bisherigen Gutachterausschüsse ihrer Kommunen auf einen gemeinsamen Gutachterausschuss vorzuschlagen. Damit alle Kommunen sich in diesem gemeinsamen Gutachterausschuss, der bei der Großen Kreisstadt Achern angesiedelt sein soll wieder finden, sollen pro angefangene 2.500 Einwohner ein Gutachter von den jeweiligen Kommunen selbst vorgeschlagen und in den gemeinsamen Gutachterausschuss entsandt werden. Der gemeinsamen Gutachterausschuss soll mit einer Geschäftsstelle mit einer Personalausstattung von 2,5 Stellen eingerichtet werden. Damit kann gewährleistet werden, dass zwei qualifizierte hauptamtliche Gutachter beschäftigt sind und damit auch die Vertretung gewährleistet ist. Die beiden Hauptamtlichen sollen die Leitung der Geschäftsstelle sowie den Vorsitz des

Gutachterausschusses übernehmen und von einer Büro-kraft in Teilzeit unterstützt werden. Damit sei der neue interkommunale Gutachterausschuss einerseits schlank aber doch nach heutigen gestiegenen Anforderungen ausreichend leistungsfähig aufgestellt. Die sechs Kommunen sind damit in der Lage, die gesetzlichen Aufgaben wie die Führung einer Kaufpreissammlung und deren Auswertung, die Ermittlung von flächendeckenden Bodenrichtwerten und sonstiger zur Wertermittlung erforderlichen Daten wie auch die Erstellung von Gutachten für bebaute und unbebaute Grundstücke qualifiziert zu erstellen. „Mit einem interkommunalen Gutachterausschuss setzen wir die bewährte gute Zusammenarbeit im nördlichen Ortenaukreis in einem neuen gemeinsamen Aufgabengebiet fort und machen auch für diese gesetzliche Aufgabe unsere Kommunen zukunftsfähig“, so Klaus Muttach, Stefan Hattenbach, Oliver Rastetter, Michael Welsche, Gregor Bühler und Sonja Schuchter. Eine gemeinsam erarbeitete Sitzungsvorlage soll den jeweiligen Gemeinderatsgremien im April vorgelegt werden.



Maria Fallert (Bildmitte) von der Stadt Achern hat gemeinsam mit den Stadt- und Gemeindeoberhäuptern von Achern, Kappelrodeck, Lauf, Rheinau, Sasbach und Sasbachwalden das Konzept für einen interkommunalen Gutachterausschuss für die nördliche Ortenau erarbeitet.



GEMEINDE SASBACH
(Ortenaukreis)

STELLENANGEBOT GEMEINDE SASBACH

Die Gemeinde Sasbach (5.400 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Bauhofleitung (m/w/d)
in Vollzeit**

Wir bieten ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit folgenden wesentlichen Aufgaben:

- o Die Steuerung der betrieblichen Abläufe im Bauhof inklusive des Personal- und Maschineneinsatzes in Zusammenarbeit mit der Amtsleitung,
- o Mitwirkung bei der Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten und Maschinen sowie Pflege und Unterhaltung des Maschinen- und Geräteparks einschließlich Qualitäts- und Kostenkontrolle,

- o Erstellung und Fortführung von Katasterverzeichnissen,
- o Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit,
- o Mitwirkung bei Ein- und Durchführung einer Kostenleistungsrechnung einschließlich Berichtswesen,
- o Organisation und Mitarbeit bei der Pflege der Friedhöfe, Grünanlagen und Spielplätze sowie bei der Straßen- und Wegeunterhaltung,
- o Durchführung und Teilnahme am Winterdienst inkl. Rufbereitschaft.

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Wir erwarten eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Meister, vorzugsweise in einem handwerklichen, technischen oder landschaftsgärtnerischen Beruf.

Weitere Voraussetzungen sind:

- Führerschein Klasse BE, idealerweise C1E
- Flexibilität und körperliche Belastbarkeit
- gewissenhafte, eigenständige Arbeitsweise sowie rasche Auffassungsgabe
- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgabenbereiche
- kompetentes und freundliches Auftreten, besonders gegenüber den Bürgern
- Einschlägige Erfahrung in der Personalführung.

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit mit einem sicheren Auftreten und einem hohem Maß an organisatorischem Geschick und Durchsetzungsvermögen. Außerdem sind Sie kommunikations- und teamfähig.

Die Anstellung erfolgt unbefristet. Die Vergütung erfolgt, entsprechend nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann kommen Sie zu uns und bewegen Sie was!

Über Ihre Bewerbung mit den aussagekräftigen Unterlagen und Angabe Ihres gewünschten Beschäftigungsumfangs freuen wir uns bis zum 30.04.2019.

Reichen Sie diese bitte beim **Bürgermeisteramt Sasbach, Personalamt, Kirchplatz 4, 77880 Sasbach** ein.

Sie können uns diese auch gerne per E-Mail zusenden an rathaus@sasbach-ortenau.de.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Leiterin der Bau- und Liegenschaftsverwaltung, Frau Burkart, Tel. 07841/686-12 (fachlich) oder das Personalamt, Frau Maier, Tel. 07841/686-13 (personalrechtlich), gerne zur Verfügung.

Wir sind gespannt auf Sie!



GEMEINDE SASBACH
(Ortenaukreis)

STELLENANGEBOT GEMEINDE SASBACH

Die Gemeinde Sasbach (5.400 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Bautechniker oder Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)
in der Bau- und Liegenschaftsverwaltung
in Vollzeit**

Wir bieten ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit folgenden wesentlichen Aufgaben:

- o Digitalisierung von Plänen und Infrastrukturdaten inkl. Pflege und Ausbau des Geographischen Informationssystems (LD2),
- o Verwaltung des Fuhrparks der Gemeinde, Abwasserverbands und der Wasserversorgung einschließlich Kostenkontrolle,
- o Erstellung und Fortführung von Katasterverzeichnissen,
- o Tätigkeiten in Zusammenhang mit dem Breitbandausbau (Baumaßnahmen, Förderanträge etc.),
- o Kommunales Energiemanagement - Gebäudebewirtschaftung,
- o Administrative Bauhofleitung als Bindeglied zur operativen Bauhofleitung und zum Bauhof.

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung zum Bautechniker oder Verwaltungsfachangestellten der Fachrichtung Kommunalverwaltung oder eine adäquate abgeschlossene Berufsausbildung.

Wir suchen eine engagierte, entscheidungsfreudige Persönlichkeit mit einem sicheren Auftreten. Die Aufgaben erfordern Verantwortungsbewusstsein sowie eine selbständige und kooperative Arbeitsweise. Außerdem sind Sie kommunikations- und teamfähig und haben Interesse an kommunalpolitischen Zusammenhängen.

Die Anstellung erfolgt unbefristet. Die Vergütung erfolgt, entsprechend nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann kommen Sie zu uns und bewegen Sie was!

Über Ihre Bewerbung mit den aussagekräftigen Unterlagen und Angabe Ihres gewünschten Beschäftigungsumfanges freuen wir uns bis zum **30.04.2019**.

Reichen Sie diese bitte beim **Bürgermeisteramt Sasbach, Personalamt, Kirchplatz 4, 77880 Sasbach** ein. Sie können uns diese auch gerne per E-Mail zusenden an rathaus@sasbach-ortenau.de.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Leiterin der Bau- und Liegenschaftsverwaltung, Frau Burkart, Tel. 07841/686-12 (fachlich) oder das Personalamt, Frau Maier, Tel. 07841/686-13 (personalrechtlich), gerne zur Verfügung.

Wir sind gespannt auf Sie!

Änderung Redaktionsschluss in KW 16 und 18/ 2019

Durch die Feiertage „Karfreitag“ am 19. April und „1. Mai“ verschiebt sich in der 16. und 18. Kalenderwoche der Redaktionsschluss für das Gemeindeblatt auf

**Dienstag, 16. April 2019 - 9.00 Uhr und
Dienstag, 30. April 2019 - 9.00 Uhr.**

Wir bitten um Beachtung.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Rasenschnitt wird auf den Deponien des Ortenaukreises über Absetzmulden erfasst

Auf allen Deponien und Wertstoffhöfen des Ortenaukreises, die Grünabfälle annehmen, stehen seit Anfang April Absetzmulden für die Erfassung und Verwertung von Rasenschnitt. Rasenschnitt darf nicht mehr zusammen mit den anderen Grünabfällen auf dem offenen Grünabfallsammelplatz abgeladen werden sondern muss - ohne Säcke - in diese Absetzmulden gefüllt werden. Dadurch soll eine mögliche Bodenbelastung durch Sickersäfte verhindert werden. Einzige Ausnahme ist die Deponie „Kahlenberg“ in Ringsheim. Da der Grünabfallsammelplatz dort über die Sickerwassersammlung der ehemaligen Hausmülldeponie entwässert, spielen deshalb eventuelle Sickersäfte eine untergeordnete Rolle.

Tipps, wie Rasenschnitt anderweitig verwertet oder entsorgt werden kann, gibt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis:

Sinnvoll ist die Verwertung des Rasenschnitts im eigenen Garten. Zum Beispiel zur Kompostgewinnung oder als dünne Mulch-Schicht unter Sträuchern und auf Baumscheiben frisch gepflanzte Bäume. Dies sorgt für eine ausreichende Bodenfeuchtigkeit und unterdrückt Unkrautwuchs. Informationen dazu gibt es in der Ortenauer Kompostfibel, unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de.

Rasenschnitt aus dem Hausgarten kann auch kostenlos bei einer der acht Kompostierungsanlagen im Ortenaukreis angeliefert werden. Auf den Grünabfallsammelstellen der Gemeinden darf Rasenschnitt allerdings nicht abgegeben werden.

Rasenschnitt darf auch über die Graue Tonne entsorgt werden. In der Mechanisch-Biologischen Abfallbehandlungsanlage in Ringsheim wird der Rasenschnitt zusammen mit anderen organischen Abfällen aus der Grauen Tonne einem Gärverfahren zur Gewinnung von Biogas unterworfen. Dieses Biogas wird dann im eigenen Blockheizkraftwerk zur Erzeugung von Strom und Fernwärme genutzt.

Bei weiteren Fragen zur Verwertung von Rasenschnitt und zur Abfallentsorgung allgemein stehen die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805-9600 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de zur Verfügung. Weitere Informationen sowie die Kontaktdaten der einzelnen Kompostierungsanlagen sind unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de zu finden.



Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 18. April finden folgende Veranstaltungen statt:

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Erkunden Sie den neuen Hexensteig mit Hexenhäuschen und genießen entlang der 15 Kilometer langen Wanderstrecke an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper. Treffpunkt: 8.30 Uhr am Gasthof „Zum Kreuz“, Hauptstr. 66, 77794 Lautenbach. Die Tour kostet 45 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07802 82600 oder info@renchtal-tourismus.de.

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von Höll ins Paradies“

Entlang der 7 km langen Wanderstrecke über die Burgruine Schauenburg erhalten Sie ein 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen bei einem wunderschönen Blick in die Reblandschaft. Treffpunkt: 11 Uhr am Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704 Oberkirch. Die Wanderung kostet 53 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07802 82600 oder info@renchtal-tourismus.de.

Oberharmersbach: Naturerlebnis: Alpaka-Trekking-Tour mit Lagerfeuer

Zusammen mit den Alpakas und Lamas von Rebland-Alpakas wandern wir zwischen Oberharmersbach und Zell. Unterwegs lassen wir uns ein „Schmankerl“ am Lagerfeuer schmecken. Treffpunkt ist um 14 Uhr, Rebland-Alpakas, Hippersbach 5, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 30 Euro, Kinder von 6 bis 11 Jahren zahlen 15 Euro, für Kinder bis 5 Jahre ist die Teilnahme kostenlos. Infos und Voranmeldung bis zum Dienstag, 16. April 2019, unter Tel. 07837 277 oder tourist-info@oberharmersbach.net; max. 6 Teilnehmer ab 6 Jahren.

Gengenbach: Offene Weinprobe mit Kellerführung

Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt: 17 Uhr, in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/ Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 07803 96580, max. 10 Personen.

Vernissage der Hofkultur

Die KIS-Kunstinitiative Schutterwald zeigt über die Ostertage wieder eine umfangreiche Auswahl ihrer Arbeiten. Die Bandbreite reicht von Malerei über Skulptur, Fotografie und Keramik bis zur textilen Kunst. Bei der Vernissage werden kleine Häppchen zu einem Umtrunk gereicht. Treffpunkt ist um 19 Uhr bei der Turnhalle Langhurst, Kastanienallee 2, 77746 Schutterwald. Der Eintritt ist frei. Keine Voranmeldung erforderlich.

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige informiert über kommende Sprechstundentermine.

Die nächste Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige in Hausach, findet am Dienstag, 16. April 2019, von 14 bis 16 Uhr, im Diakonischen Werk, Eichenstr. 24 statt. Informationen sind per Telefon: 07834 988 3399 erhältlich. Die Hausacher Sprechstunde findet jeden 3. Dienstag im Monat statt.

Lehrfahrt des Bezirksobstbauvereins Ortenau in die Region Heidelberg-Darmstadt am 3. Mai

Drei Großbetriebe an der Bergstraße sind Ziel der diesjährigen Tageslehrfahrt, die der Bezirksobstbauverein Ortenau gemeinsam mit der Obstbauberatungsstelle des Landratsamtes Ortenaukreis am Freitag, 3. Mai 2019, veranstaltet. Das Programm mit Schwerpunkt Beerenobst führt die Gruppe zum Hegehof in Ladenburg, zum Hartenauer Hof in Bickenbach und zu Walter Stein in Hirschberg. In den Betrieben besichtigen die Teilnehmer intensive, durch Folien geschützte Erdbeer- und Strauchbeeren-Flächen und moderne Süßkirschenanlagen unter Dach und lernen interessante Absatzwege über Verkaufsautomaten oder Hofcafés kennen. Den Abschluss bildet eine kleine Weinprobe mit Vesper im Weingut Schröder in Heddesheim. Die Kosten variieren je nach Teilnehmerzahl. Anmeldungen nimmt das Amt für Landwirtschaft bis zum Donnerstag, 18. April 2019, unter Telefon 0781 805 7100 entgegen.

Müllabfuhrtermine verschieben sich wegen Osterfeiertagen

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis weist darauf hin, dass sich die Müllabfuhrtermine wegen der bevorstehenden Osterfeiertage ändern.

Um die Abfuhr nicht zu verpassen, empfiehlt der Eigenbetrieb, sich im Abfallkalender 2019 über die Abfuhrtage zu informieren. Im Abfallkalender sind die Abfuhrtermine verbindlich abgedruckt. Verschiebungen wegen Feiertagen sind darin bereits berücksichtigt.

Die Abfallkalender 2019 wurden Ende vergangenen Jahres an alle Haushalte im Ortenaukreis verteilt. Bei Bedarf sind sie nach wie vor bei den Stadt- und Gemeindeverwaltungen erhältlich oder auch im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenukreis.de (Menüpunkt Abfallkalender & Abfuhrtermine) zu finden.

Weitere Informationen zur Abfallentsorgung im Ortenaukreis erteilt die Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft telefonisch unter 0781 805 9600.

Frühstück bei Müllers

Kaffeetafel und Familienmitmachprogramm im Vogtsbauernhof

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach lädt seine Besucher am Sonntag, 14. April, zu einer Wohnungsbesichtigung der besonderen Art mit einem gemütlichen Frühstück in unvergesslichem Ambiente ein. Neben heißen Getränken, Brötchen und Kuchen dürfen sich die Besucher auch auf ein Familienmitmachprogramm und traditionelles Handwerk freuen.

Hauswirtschaftsexpertin Elvira Schmitt ruft Groß und Klein um 11 Uhr zur gedeckten Kaffeetafel in der 80er-Jahre Wohnung im Hermann-Schilli-Haus. Ob ein herzhaftes Frühstück mit Brötchen und Ei oder Kaffee mit Kuchen – für jeden Geschmack ist etwas Passendes dabei. Die Besucher sind dazu eingeladen, sich auf eine Zeitreise in die 80er-Jahre zu begeben, sich in der gemütlichen Stube wie zuhause zu fühlen und sich bei geselligem Miteinander auszutauschen und zu stärken.

Beim Familienmitmachprogramm in der Offenen Werkstatt für Familien können die Kinder ihre Fingerfertigkeit auf die Probe stellen. Von 11 bis 16 Uhr falten die jungen Besucher ihren eigenen Briefumschlag. Sie dürfen einen persönlichen Brief schreiben und direkt aus dem Museum verschicken.

In der Menne-Tenne im Falkenhof erfahren die Besucher bei der hier eingerichteten Kükenstation alles über den Weg des Kükens vom Ei zum Huhn.

Selbsthilfegruppe „Verstoßene Großeltern“ freut sich über neue Mitglieder

Seit über einem Jahr ist die Selbsthilfegruppe „Verstoßene Großeltern“ im Ortenaukreis aktiv. Die Gruppe lädt alle Interessierten zum nächsten Treffen am Dienstag, 6. Mai 2019, um 18 Uhr in den Räumen des Seniorenbüros, Marktstr. 5, Offenburg ein.

Die Selbsthilfegruppe spricht alle Großeltern an, denen plötzlich der Kontakt zu ihren Enkelkindern versagt wird. „Meist steht hier eine für sie nicht nachvollziehbare Entscheidung im Raum. Warum ist es nicht mehr erlaubt, die Enkelkinder zu treffen bzw. zu sehen? Die Ungewissheit und eine für sie fehlende Plausibilität nehmen die Großeltern als sehr schmerzliche Erfahrung wahr. Sie fühlen sich verstoßen“, so Héctor Sala von der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Ortenaukreis.

Ziel der Gruppe sei es, sich auszutauschen und gegenseitig zu unterstützen. „Offene Gespräche und gegenseitiges Verständnis stärken das Gefühl, mit dem eigenen Problem nicht alleine dazustehen. Angesprochen sind Omas und Opas, denn Männer und Frauen trauern unterschiedlich“, erläutert Sala.

Bei Interesse hält die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen beim Landratsamt Ortenaukreis unter der Telefonnummer 0781 805 9771 weitere Informationen bereit.

Sperrung der Kreisstraße zwischen Memprechtshofen und Gamshurst

Die Kreisstraße 5372 zwischen Gamshurst und Memprechtshofen wird ab Montag, 15. April 2019, bis voraussichtlich September 2019 voll gesperrt. Grund dafür sind der Neubau eines Radwegs entlang der Kreisstraße sowie Sanierungsarbeiten an der Brücke über die Acher und der Neubau der Brücke über den Rittgraben.

Die Umleitungsstrecke zwischen Gamshurst und Memprechtshofen erfolgt über die L 87 und wird ausreichend ausgeschildert sein. Das Straßenbauamt bittet die Verkehrsteilnehmer sowie die betroffenen Anlieger für die Behinderungen um Verständnis.

Straßenbauamt saniert Kreisstraße zwischen Bühl und Bohlsbach

Verkehr in beiden Richtungen über Kehler Straße (B 33) und Englerstraße (B 3) umgeleitet

Das Straßenbauamt im Landratsamt Ortenaukreis teilt mit, dass die Kreisstraße zwischen den Offenburger Ortsteilen Bühl und Bohlsbach saniert wird. Damit die Asphaltdeckschicht erneuert werden kann, wird die Kreisstraße von Montag, 15. April, um 6 Uhr bis Donnerstag, 18. April, um 6 Uhr voll gesperrt. Eine überörtliche Umleitung über die Strecke Kehler Straße (B 33) und Englerstraße (B 3) wird aus beiden Richtungen eingerichtet.

Der Bauzeitenplan geht von einer guten Witterung aus. Sollte schlechtes Wetter, insbesondere Regen eintreten, können sich die Asphaltarbeiten verzögern. Das Straßenbauamt bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Behinderungen während dieser notwendigen Erhaltungsmaßnahme.

Kommunale Kinder- und Jugendarbeit

Jugendprojekt 2019



Die 23. „World of Friends“ findet vom 12. bis 20. Juli 2019 in unserer Partnergemeinde Marmoutier im Elsaß statt. Hierbei handelt es sich um ein internationales Jugendprojekt mit Teilnehmern aus Italien, Litauen, Polen, Tschechien, Slowakei,

Ungarn, Deutschland und Frankreich, die eine Woche symbolisch am gemeinsamen „Haus Europa“ bauen. Wichtig ist das gegenseitige Kennenlernen, das Beisammensein mit Jugendlichen aus europäischen Ländern und das Engagement, sich für ein Europa in Frieden und Freiheit einzusetzen. Das Thema der Begegnung lautet: „Gestern, heute, morgen - Europa, Grenzen und Traditionen“. Die Projektsprache ist Englisch, an dem Projekt können Jugendliche aus Sasbach und Obersasbach im Alter zwischen 15 und 19 Jahren teilnehmen. Im Verlauf der Woche werden die Jugendlichen praktische und theoretische Arbeiten zum Projektthema machen, es gibt auch Ausflüge, Spiel und Spaß. Nähere Informationen und Anmeldung bei Roland Spether unter der Adresse Roland.Spether@jugendprojekt.eu

MAPELLO



ITALIA

SASBACH
SASBACHWALDEN



GERMANY

VILLIE-MORGON
MARMOUTIER



FRANCE

RYMAROV



CZECH REPUBLIC



OZIMEK



POLAND

ALYTUS



LITHUANIA



REVUCA



SLOVAKIA

Kostengünstige Kleinanzeigen

für private Anbieter

Kontakt unter

☎ 07 81 / 504-1455 oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.



Gesangverein „Frohsinn“ Sasbach

Altmaterialsammlung

Am Samstag, 18. Mai 2019 starten wir ab 8h unsere Altmaterialsammlung.

Wir nehmen mit:

- Papier
- sämtliche Arten von Schrott
- Stahl, Eisen Blech
- Herde und Öfen OHNE Schamottsteine
- Behälter nur in entleertem und geöffneten Zustand
- Edelmetalle
- Autobatterien

Sperrmüll und Elektronik-Schrott können wir leider nicht mitnehmen.

Wir sagen jetzt schon ein herzliches Dankeschön für ihre Unterstützung.



Nur gemeinsam können alle Patienten mit Blut versorgt werden

Der DRK-Blutspendedienst ruft zur Blutspende auf

Jeden Tag werden tausende lebensnotwendige Bluttransfusionen durchgeführt, welche ohne die zahlreichen Blutspenden nicht möglich wären. Da es keine künstliche Alternative gibt, ist bei einer Bluttransfusion der Patient immer auf die Hilfe eines Mitmenschen angewiesen, der vorher sein Blut gegeben hat. Die Übertragung erfolgt dabei immer blutgruppengleich. Andernfalls könnten lebensgefährliche Komplikationen auftreten. Damit in jeder Blutgruppe zu jeder Zeit ausreichend Präparate zur Verfügung stehen, ist die Hilfe aller nötig.

Die nächste Möglichkeit um sich durch eine Blutspende zu engagieren, bietet das DRK am

**Freitag, dem 26.04.2019
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Grindehalle Obersasbach, Schulstr. 22
77880 SASBACH / OBERSASBACH**

Übrigens: Um keinen Blutspendetermin mehr zu verpassen bietet das DRK mit der Blutspendeapp die Möglichkeit, sich via E-Mail oder SMS an den Termin erinnern zu lassen. Zudem kann jeder registrierte Blutspender einsehen, wieviel Patienten er oder sie bereits geholfen hat. Alle Infos: www.spenderservice.net.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit ein-

planen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

Aktionskartenverkauf für Erlebnisbad Sasbachwalden

Die Gemeinde Sasbachwalden verkauft dieses Jahr wieder ermäßigte Aktionskarten für das attraktive Erlebnisbad mit Großwasserrutsche und Kindererlebnisbereich. Durch einen von der Gemeinde angebotenen „Frühbucherrabatt“ kann man beim Kauf einer Jahreskarte Geld sparen, sofern der Kauf bis zum 30. April dieses Jahres erfolgt. Besondere Angebote gibt es dabei für Familien: Mit den Familienkarten kann nochmals gegenüber der normalen Jahreskarte gespart werden. Karten können im Rathaus Sasbachwalden, sowie in der Tourist-Information im Kurhaus Sasbachwalden, zu den üblichen Öffnungszeiten erworben werden. Weitere Infos unter 07841/1035



Weitere Informationen



**Begleitetes Reisen: Gemeinsam eine schöne Zeit erleben!
Es sind noch Plätze frei!**

DRK-Kreisverband Bühl-Achern bietet Seniorenreisen mit altersgerechter Unterstützung und Begleitung

Urlaub machen und verreisen – für viele ist das die schönste Zeit des Jahres. Für Senioren, die mit alters- und krankheitsbedingten Einschränkungen leben, ist ein unbeschwertes Reisen keine Selbstverständlichkeit.

Der DRK-Kreisverband Bühl-Achern bietet seit vielen Jahren Menschen im fortgeschrittenen Alter, die nicht mehr allein reisen können oder wollen, begleitete Gruppenreisen an, die auf die besonderen Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnitten sind. Ehrenamtliche Begleiterinnen und Begleiter sorgen für Sicherheit, Betreuung und Begleitung während der ganzen Reise – schon von der ersten Urlaubsstunde an. Ein Kleinbus holt die Reisetilnehmer von zuhause ab und bringt sie zum Treffpunkt, woschon der Bus zur Weiterfahrt wartet oder an den Flughafen, wo selbstverständlich das Einchecken von der Reisebegleitung übernommen wird.

Wer Hilfe beim Anziehen, mit dem Rollator oder bei den Ausflügen braucht, ist bei den DRK-Reisebegleitern in besten Händen. Senioren, die mit dem DRK verreisen, können sich auf einen wunderbaren Urlaub freuen und ihre Reise unbeschwert genießen: Der DRK-Kreisverband Bühl-Achern e. V. bietet wieder reiselustigen Senioren attraktive Reiseziele an: Flugreisen nach Mallorca oder Rhodos sowie Busreisen nach Bad Kissingen oder an die Mecklenburgische Seenplatte. Gerade Alleinreisende sind beim DRK herzlich willkommen und können auf den Begleiteten Reisen leicht neue Kontakte knüpfen. Während des Aufenthaltes erwartet die Teilnehmer der Reisegruppen ein abwechslungsreiches, ebenfalls seniorenrechtliches Programm: Ausflüge oder kulturelle Unternehmungen in der Gruppe sowie gemeinsame Morgengymnastik oder Singen und Spiele gehören ebenso dazu wie Entspannung, Ruhe und Zeit für sich alleine. Das entscheidet jeder für sich.

Wer über das "Begleitete Reisen" des DRK Kreisverbandes Bühl-Achern mehr wissen möchte oder sogar schon in Urlaubsstimmung ist: Doris Schmith-Velten freut sich auf Ihren Anruf. Tel. 07223 9877-504. Beratung: Dienstags und Donnerstags von 8:00 bis 12:00 Uhr.



Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung

Selbstmitgefühl – eine Kostbarkeit

Die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau lädt ab Donnerstag, 2. Mai, wöchentlich an drei Terminen, jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr zu einem Seminar mit dem Thema „Selbstmitgefühl – eine Kostbarkeit“ nach Offenburg-Weier ein. Oft fällt es Menschen leicht, auf die Nöte ihrer Mitmenschen mitfühlend und mit offenem Ohr einzugehen, während sie auf eigene Bedürftigkeit oder Schwächen eher mit Strenge und Härte reagieren. In diesem Seminar erfahren die Teilnehmenden neue Erkenntnisse aus evolutionspsychologischer Sicht über die zentralen Systeme, die bei Stress und seelischer Belastung aktiv sind. Dies hilft, unsere automatischen Reaktionen, Ängste und Sorgen leichter zu verstehen und anzunehmen. Praktische Übungen und Achtsamkeitsmeditationen unterstützen die annehmende Öffnung unseres Herzens für unser eigenes Erleben, um uns liebevoll zu umsorgen und uns das zu geben, was wir momentan brauchen. Das Selbstmitgefühl ist eine Kostbarkeit, mit der die Beziehung zu uns selbst und zu unseren Mitmenschen liebevoll gestärkt werden kann. Die Kosten betragen 45 Euro. Die Leitung liegt bei Maria Krauß-Liedke, Diplom-Psychologin. Anmeldung und Infos bei: Evang. Erwachsenenbildung Ortenau, Tel: 0781/24018 und www.eeb-ortenau.de.

Workshop: Ich lass was von mir hören

„Ich lass was von mir hören – im Einklang sein mit Stimme und Worten“ ist der Titel eines Workshops, das die Evangelische Erwachsenenbildung am Samstag, 4. Mai, 10 – 17 Uhr in Offenburg veranstaltet. Es gibt viele Situationen, in denen uns die Worte fehlen. Mitgefühl, Trauer, Wut, Hilflosigkeit aber auch überschäumende Freude, tiefe Liebe und Dankbarkeit machen uns manchmal sprachlos. Mit spielerischer Leichtigkeit geht es im Workshop gemeinsam auf die Suche nach den wahren Worten, den reinen Tönen und dem lebendigen Austausch mit sich selbst und dem Gegenüber. Stimm-, Atem- und Wahrnehmungsübungen sind dabei wichtige Elemente. Der Kurs eignet sich für alle, die mit Menschen und vor Menschen sprechen und überzeugen wollen, sowie sich im aktiven Zuhören üben möchten. Die Kosten betragen 75 Euro. Die Leitung liegt bei Petra Kopf, Schauspielerin und Bewegungstherapeutin. Anmeldung und Information unter Tel. 0781/24018 oder www.eeb-ortenau.de.

Wenn unser Körper uns Rätsel aufgibt

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet am Dienstag, 7. und 14. Mai jeweils von 18.30 bis 20.30 Uhr ein Seminar in Offenburg unter dem Thema: „Wenn unser Körper uns Rätsel aufgibt – Vom Umgang mit psychosomatisch bedingten Störungen“. Es gibt Beschwerden, für die es keinen oder keinen ausreichenden körperlichen Befund gibt, die die belastenden Symptome und ihr Auftreten erklären könnte. Hier ergibt sich dann häufig der Hinweis auf möglicherweise psychosomatische Ursachen. Selbst vielfältige medizinische Behandlung kann hier oft nicht weiterhelfen. Die Sprache unseres Körpers zu verstehen ist oft nicht einfach. Das Seminar bietet Impulse um mit dem

Körper vertrauter zu werden, eine freundschaftliche Beziehung mit ihm zu entwickeln und verstehen zu lernen, gegen was er möglicherweise protestiert und zu was er uns auffordert. Die Kosten betragen 30 Euro. Die Leitung liegt bei Thomas Brühl, Sozialpädagoge, Heilpraktiker für Psychotherapie. Anmeldung und Information unter Tel. 0781/24018 oder www.eeb-ortenau.de

Es ist noch so vieles offen...

Wie weiterleben, nachdem ein naher Mensch seinem Leben ein Ende gesetzt hat? Allen, die sich das fragen, bietet die Evangelische Erwachsenenbildung zusammen mit dem Katholischen Bildungszentrum und der Telefonseelsorge Ortenau eine Trauergruppe für Angehörige um Suizid an. Geleitet wird die Gruppe von der Trauerbegleiterin Brigitte Wörner. Sie bietet Trauernden, die einen nahestehenden Menschen durch Suizid verloren haben, die Möglichkeit, sich über ihre Trauerwege auszutauschen und sich so beim Realisieren des Verlustes, dem Ausdrücken von Emotionen und bei der schrittweisen Neuorientierung gegenseitig und unter professioneller Begleitung zu unterstützen.

Am 9. Mai findet hierzu um 18.30 Uhr ein Informationsabend statt, die Gruppe wird sich bis in den Herbst hinein zehn mal donnerstags im Evangelischen Gemeindehaus in der Poststraße in Offenburg treffen. Informationen und Anmeldungen bei der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau: 0781 24018 oder eeb.ortenau@kbz.ekiba.de.

Gewerbeakademie Offenburg

Präsentieren mit Power Point

Die Gewerbe Akademie Offenburg führt vom 6. bis 20. Mai einen Fachkurs zum Präsentationsprogramm MS-Power Point durch. Dabei lernen die Teilnehmer das Erstellen einer Präsentation. Sie arbeiten mit verschiedenen Folienarten und platzieren Objekte und importieren beispielsweise Grafiken aus Excel.

Der Fachkurs wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte erteilt Elke Bittiger vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Ein Lächeln in der Leitung

Die perfekte Kundenbetreuung am Telefon lernen die Teilnehmer eines Kurses am Freitag, 10. Mai von 9 bis 17 Uhr in einem Kurs an der Gewerbe Akademie Offenburg. Telefonate auf den Punkt bringen, schnell alle wesentlichen Aspekte erfassen und kundenorientierte Formulierungen trainieren zählen zu den Inhalten. Es werden Gesprächstechniken vermittelt und Fragetechniken geübt, um wichtige Kundeninformationen zu erfassen.

Der Fachkurs wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte erteilt Melanie Schley vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 110 sowie unter www.gewerbeakademie.de.



Am 03. Mai 2019 von 13.30 – 18.00 Uhr veranstaltet der Verein für Regionalentwicklung Ortenau eine Halbtagesfahrt ins Renchtal.

In der LEADER Region Ortenau wurden bislang 19 Projekte zur Förderung ausgewählt. Der Großteil momentan umgesetzt, einige Vorhaben sind bereits fertiggestellt. Im Rahmen der Exkursion haben die Teilnehmer

die Möglichkeit vier LEADER Projekte kennenzulernen. Erste Station auf der Tour durchs Renchtal ist der Mehr- generationenpark im Alten Stadtgarten in Oberkirch. Weiter geht es im Nachbarort Lautenbach mit der Be- sichtigung des neuen Sport- und Freizeitparks. Beim nächsten Halt wird ein Projekt aus den Bereichen erneuerbarer Energien und Vermarktung regionaler Produkte vorgestellt – das neu errichtete Holz- und Biomasselager in Oppenau- Ramsbach. Mit der Besichtigung des Hotels Kimmig in Bad Peterstal-Griesbach endet die Tour. Barrierefreiheit, Ener- gieeffizienz und eine regional-typische Außendarstellung konnten bei diesem Projekt mit Hilfe einer LEADER- Förderung realisiert werden.

Die Projektträger stellen den Teilnehmern der Exkursion die jeweiligen LEADER Projekte vor Ort vor und berich- ten vom Beginn der Projektidee bis zur Fertigstellung des Vorhabens.

Nach einer kleinen Stärkung geht es zurück zum Start- und Ausgangspunkt der Fahrt nach Achern. Eine weitere Zustiegsmöglichkeit ist Oberkirch.

Das Europäische Förderprogramm LEADER unterstützt Vorhaben, die die Standort- und Lebensqualität im länd- lichen Raum verbessern. Wer sich für das Förderpro- gramm interessiert oder generell Interesse an der Arbeit des Vereins für Regionalentwicklung hat, ist herzlich eingeladen an der Tour „LEADER erleben“ teilzunehmen.

Die Fahrt ist kostenfrei. Eine verbindliche Anmeldung ist aufgrund begrenzter Sitzplatzkapazitäten nötig. Interes- senten können sich telefonisch unter Tel. 07841 642-1340 oder per Mail unter inf@leader-ortenau.de anmel- den. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Die Anmeldefrist endet am 24. April 2019. Für Rückfragen steht die LEADER Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Offenburg

Geänderte Öffnungszeiten am Gründonnerstag

Am „Gründonnerstag“, den 18. April 2019 hat die Agentur für Arbeit Offenburg, das Berufsinformationszentrum und die Geschäftsstellen, sowie die Familienkasse bis 16 Uhr geöffnet.

Die Service-Center sind erreichbar unter den Telefonnum- mern 0800 4 5555 00* (Arbeitnehmer) und 0800 4 5555 20* (Arbeitgeber).

* Diese Anrufe sind kostenfrei.

EINE SPUR WILDER.



Osterferien: Frühlingsveranstaltungen für Kinder

Veranstaltungen 15. - 28 Februar 2019 (KW 16 und 17)

Kurz und knapp

Hilfe für Insekten

Dienstag, 16. April, 10 – 14 Uhr

Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren

Wildes Theater (zwei Tage)

Dienstag, 23. April, 10 – 16 Uhr

Mittwoch, 24. April, 12 – 18 Uhr

Kinder von 9 bis 13 Jahren

Hilfe für Insekten

Tiere – Natur und Landschaft

Insekten haben als Pflanzenbestäuber eine wichtige Bedeutung: Ohne sie gäbe es viele der heimischen Obst- und Gemüsesorten gar nicht. Hautflügler wie zum Beispiel Wildbienen nisten in Erdhöhlen, Pflanzenstengeln oder Holzstücken. Durch die industrielle Landwirtschaft sind viele dieser Insekten bedroht. Daher hilft es ihnen, wenn sie im Garten ein Stückchen Wildnis und ein Quartier finden – zum Beispiel ein Insektenhotel, das an diesem Tag gebaut wird.

Termin: Dienstag, 16. April, 10 – 14 Uhr

Hinweis: Materialien werden gestellt; bitte eigenes Werkzeug (Drahtschere, Kombizange, Taschenmesser, Handsäge, Schere), eine leere Konservendose sowie Verpflegung und Getränke mitbringen.

Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein

Teilnehmer: Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren

Kosten: 8,- Euro

Anmeldung: erforderlich, Anmeldeschluss ist der 12. April, 13 Uhr; online unter www.nationalpark-schwarzwald.de/veranstaltungskalender oder telefonisch im Nationalparkzentrum Ruhestein unter 07449 92998-444

Wildes Theater

Kunst und Kultur – Natur und Landschaft

Wer gern draußen unterwegs und spontan ist und Spaß hat, in andere Rollen zu schlüpfen, der ist bei der zweitägigen Theaterwerkstatt genau richtig. Es geht darum, Wildnis und Theater zu verbinden – auf einer spannenden Schau- spielreise im Nationalpark. Dabei kann man sich selbst und die Natur ganz neu kennenlernen.

Termin: Dienstag, 23. April, 10 – 16 Uhr

Mittwoch, 24. April, 12 – 18 Uhr

Hinweis: Anmeldung nur für beide Tage möglich. Wetterfeste, warme Kleidung erforderlich, Verpflegung bitte mitbringen. Raum bei schlechtem Wetter vorhanden.

Schwierigkeitsgrad: leicht

Treffpunkt: Nationalparkzentrum Ruhestein

Teilnehmer: Kinder von 9 bis 13 Jahren

Kosten: 6,- Euro

Anmeldung: erforderlich, Anmeldeschluss ist der 12. April, 13 Uhr; online unter oder telefonisch im Nati- onalparkzentrum Ruhestein unter 07449 92998-444

Stille Nacht? Gesprächige Vielfalt!

Wildnisübernachtung in Deutscher Gebärdensprache erhält Auszeichnung als Projekt der UN-Dekade Biologi- sche Vielfalt

Am Lagerfeuer sitzen, Gedanken unterm Sternenhimmel austauschen und den Mut haben, mitten im dunklen Wald einzuschlafen: Das Veranstaltungsangebot, im National- park eine mehrtägige Wanderung zu unternehmen und unter freiem Himmel zu übernachten, lockt viele Wagemu- tige an. Gehörlose Menschen allerdings stoßen schnell an Barrieren, die den Austausch erschweren – wenn es Svenja Fox nicht gäbe. Sie ist im Team der Wildnisbildung des Nationalparks Schwarzwald aktiv und führt Besucher- gruppen durch den Park. Dabei kann sie mehr als nur mündlich kommunizieren: Sie kann auch die Hände spre- chen lassen, weil sie die Deutsche Gebärdensprache (DGS) beherrscht. Mit der Kombination aus Fachwissen und Sprachkenntnis sorgt sie für ein einzigartiges Angebot für

mehr Barrierefreiheit im Nationalpark. Das findet auch die UN-Dekade Biologische Vielfalt und zeichnet Fox Angebot, die Wildnisübernachtung in DGS, als ein besonderes Projekt für mehr Vielfalt aus.

„Das Angebot ist eine große Bereicherung für Gehörlose“, so Stephanie Aeffner, Landes-Behindertenbeauftragte, bei der Übergabe der Auszeichnung an Svenja Fox. „Sie leisten hier gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen großartige Arbeit für mehr Inklusion!“ „Das Angebot von Frau Fox ist ein wertvoller Mosaikstein in unseren Bemühungen, Natur für alle erlebbar zu machen – Menschen mit Handicap sind keine Sonderfälle“, sagt auch Thomas Waldenspuhl, Leiter des Nationalparks Schwarzwald. „Um noch gezielter auf Barrierefreiheit hinarbeiten zu können, kämpfen wir für eine Stelle für Inklusion, die wir gerne ab dem Jahr 2020/2021 besetzen würden.“ Diese Bemühungen kann Stephanie Aeffner nur gutheißen: „Im Nationalpark bin ich deshalb so gerne, weil Inklusion hier wirklich gelebt wird. Um die vorbildliche Arbeit des Teams weiterführen und bestehende Barrieren weiter abbauen zu können, unterstütze ich den Antrag der Nationalparkleitung voll und ganz!“

„Im Moment ist diese sehr gedankenintensive Anpassung von Veranstaltungen an das Können oder das gezielte Interesse einzelner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gebunden“, so Thomas Waldenspuhl. Gemeinsam schafft das Team der Besucherinformation immer wieder individuelle Möglichkeiten, Menschen mit sehr unterschiedlichen Behinderungen an den Veranstaltungen im Park teilhaben zu lassen. Ob es rollstuhlgerechte Wege sind, die eingeschlagen werden, ob es inhaltliche Änderungen sind, sodass andere Sinne als das Sehen angesprochen werden, oder Führungen in anderen Sprachen – das Team versucht alles, was möglich ist, um die gängigen Angebote auf unterschiedliche und oft bunt zusammen gewürfelte Zielgruppen zuzuschneiden.

„Unser Ansatz ist es, allen Menschen das Erleben der wilder werdenden Natur zu ermöglichen“, erklärt Svenja Fox die grundsätzliche Ausrichtung der Arbeit im Nationalpark. „Jeder, der ein Angebot besuchen möchte, kann sich bei uns anmelden. Dann überlegen wir, wie eine Teilnahme möglich gemacht werden kann.“ Hans Peter Matt, der Beauftragte für Barrierefreiheit im Nationalpark, ergänzt: „Die Anstrengungen, die das Team hier unternimmt, sind vorbildlich. Und ich glaube, dass wir auch weiterhin immer wieder neue, gute Angebote schaffen können – und dass es wichtig ist, dafür eine Stelle intern zu haben.“

Auch deshalb ist die Übergabe der Auszeichnung „Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt“ durch die Landes-Behindertenbeauftragte an Svenja Fox wichtig, um das Augenmerk der Öffentlichkeit stärker auf gelingende Inklusion zu richten. „Es wurden noch keine anderen, gleichartigen Veranstaltungen ausgezeichnet – es ist ein einzigartiges Angebot!“, so Aeffner bei der Übergabe. „Klar wird nie alles für alle gehen, aber Barrieren werden durch solche besonderen Projekte Stück für Stück abgebaut – hin zu einem selbstverständlichen Miteinander.“ Die Wildnisübernachtung DGS darf diesen Titel nun für die kommenden zwei Jahre tragen. Fox: „Wir sind sehr stolz auf die Auszeichnung. Sie lenkt das Augenmerk der Öffentlichkeit ein wenig stärker auf die Möglichkeiten jeder und jedes Einzelnen, sich mit seinen Fähigkeiten und Ideen für ein weiteres Stück gelingende Inklusion einzusetzen.“

Hintergrund:

Die Vereinten Nationen haben den Zeitraum von 2011 bis 2020 als UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgerufen, um

dem weltweiten Rückgang der Naturvielfalt entgegenzuwirken. Mit der Auszeichnung vorbildlicher Projekte lenkt sie den Blick auf den Wert der Naturvielfalt und die Chancen, die Vielfalt bietet. Gleichzeitig zeigen die ausgezeichneten Modellprojekte, wie konkrete Maßnahmen zum Erhalt biologischer Vielfalt, ihrer nachhaltigen Nutzung oder der Vermittlung biologischer Vielfalt praktisch aussehen. Neben der Wildnisübernachtung DGS von Wildnispädagogin Svenja Fox wurde 2018 mit dem von Psychologin Kerstin Ensinger entwickelten Gesundheitstag bereits eine weitere Veranstaltung des Nationalparks Schwarzwald als Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet. Mehr Informationen zur Dekade gibt es hier: www.undekade-biologischevielfalt.de.

Die vielfältigen Veranstaltungen des Nationalparks – natürlich auch den Gesundheitstag und die Wildnisübernachtungen DGS – sowie eine Möglichkeit, sich als Gruppe für individuell geplante Veranstaltungen anzumelden, findet man auf der Webseite des Nationalparks Schwarzwald: www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/.

Das Finanzamt informiert: Vortragsreihe „Mein Finanzamt erleben“

Wie bereits berichtet veranstaltet das Finanzamt Offenburg im Rahmen des Projektes Finanzamt der Zukunft verschiedene Vorträge.

Im April sind folgende, kostenfreie Veranstaltungen geplant:

Dienstag, 16.04.2019, 17:00 Uhr und Freitag, 26.04.2019, 14:00 Uhr: Elster

Wie jedes Jahr stehen viele Steuerbürger vor dem Problem, die Steuererklärung zu erstellen. Viele nutzen dabei inzwischen den Vorteil von ELSTER und geben Ihre Steuererklärungsdaten elektronisch ab. Mehr als die Hälfte der abgegebenen Einkommensteuer-Erklärungen werden inzwischen elektronisch übertragen. Alle Anwender mit Gewinneinkünften sind verpflichtet, diese Steuererklärungen elektronisch zu übermitteln. Themeninhalt ist die Registrierung in Elster und die Nutzung des Onlineprogramms „MeinElster“.

Auf Wunsch wird im Nachgang zu den Veranstaltungen, die Behandlung einer Photovoltaik-Anlage besprochen.

Die Informationsveranstaltungen finden jeweils in der Zentralen Informations- und Annahmestelle in der Carl-Blos-Str. 2a in Offenburg statt. Der Vortrag bzw. die Bildschirmpräsentation dauert ca. 2 Stunden.

Am Rande der Veranstaltung können auch Einzelprobleme besprochen werden.

Zu besserer Planung ist eine telefonische Anmeldung unter 0781/12026-0 erforderlich.

Ihr Finanzamt

Polizeipräsidium Offenburg

Kontakt zu Freunden, Bekannten und Verwandten? Dafür ist ein Telefon eine tolle Einrichtung. Doch wenn es läutet, sind es nicht immer gute Nachrichten. Oft genug lauert am anderen Ende der Leitung ein Gauner, der nur auf eines aus ist – Geld!

Obwohl viele Bürgerinnen und Bürger schon von den Tricks der Telefonbetrüger gehört haben, gehen ihnen immer wieder besonders ältere Menschen auf den Leim. In Mittelbaden wurden alleine 2018 durch den sogenannten Enkeltrick mehr als 200.000 Euro erbeutet. Aber auch angebliche Polizeibeamte finden immer wieder Opfer.

Dabei ist die Vorgehensweise beim Enkeltrick immer die gleiche:

Die Gauner geben sich als Verwandte, meist als Enkel, aus. Sie bitten kurzfristig und dringend um Geld. Dazu täuschen sie vor, in Not zu sein – wegen eines Verkehrsunfalles oder eines wichtigen medizinischen Eingriffes.

Die Gauner gehen dabei skrupellos vor und nutzen die Hilfsbereitschaft ihrer Opfer schamlos aus. Durch geschickte Gesprächsführung schaffen sie es, in die Rolle des vermeintlichen Enkels zu schlüpfen – bauen durch ständige Anrufe Druck auf und überrumpeln ihre Opfer. Die finden kaum mehr Zeit zum Nachdenken, meist nicht einmal für einen Kontrollanruf bei der richtigen Familie des ‚Enkels‘.

Oft haben die Opfer die geforderten Geldsummen – manchmal fünfstelligen Beträge nicht zu Hause. Das geht dann so weit, dass sie bei der Bank den Geldbetrag abheben. Um den Schwindel nicht auffliegen zu lassen, schicken die Anrufer schließlich einen ‚Boten‘, oft wird sogar ein Kennwort vereinbart. Diesem Fremden wird der Geldbetrag ausgehändigt, der Gauner verschwindet rasch auf Nimmerwiedersehen.

Mindestens genauso dreist ist die Masche der angeblichen Polizeibeamten:

„Frau Mustermann, hier spricht die Polizei. In Ihrer Nachbarschaft sind Einbrüche verübt worden. Einer der Täter wurde festgenommen. Bei ihm haben wir Ihre Adresse gefunden...“

So oder ähnlich beginnen die Telefonate, in denen es die Gauner auf die Wertgegenstände und das Bargeld ihrer Opfer abgesehen haben. Im Display des Telefons erscheint dem Opfer dabei oft die Telefonnummer der örtlichen Polizei oder sogar die 110. Das ist durch eine spezielle Technik (das sogenannte Spoofing) möglich. Bei Anrufen der ‚richtigen Polizei‘ wird die Notrufnummer 110 aber niemals angezeigt.

Die Maschen der Täter sind unterschiedlich, das Ziel immer das gleiche: Die Opfer zu überrumpeln und zu einer Geld- oder Wertsachenübergabe zu bringen.

Dabei kann man in einem Satz zusammenfassen: Die ‚echte Polizei‘ ruft nie unter der Telefonnummer 110 an, sie fragt am Telefon nie nach Bargeld oder Schmuck und sie verwahrt niemals Geld oder Wertgegenstände!

Polizeirätin Susanne Steudten, Leiterin des Referates Prävention beim Polizeipräsidium in Offenburg, empfiehlt: „Unter der Notrufnummer 110 erreichen Sie die Polizei rund um die Uhr. Wenn Ihnen eine Kontaktaufnahme merkwürdig vorkommt, rufen Sie uns an. Auch wenn es sich als falscher Alarm herausstellt: Die Hilfe der Polizei ist kostenlos! Und falls es doch mal passiert ist, haben Sie keine falsche Scham: Erstatte Sie umgehend Anzeige, denn nur mit Ihrer Hilfe können wir die Trickbetrüger überführen“. Zur Erklärung fügt sie hinzu: „Gerade bei dieser Art von Delikten sind häufig ältere Menschen die Opfer. Wir sind zwar ständig unterwegs und informieren ganz besonders Senioren, erreichen bei unseren Info-Veranstaltungen aber längst nicht alle. Deshalb gehen wir jetzt einen etwas unkonventionellen Weg, um unser Angebot zu erweitern: Wir haben eine Idee unserer Kollegen aus Freiburg aufgegriffen und ‚Rote Karten‘ gedruckt, die ihren festen Platz neben jedem Telefon bekommen sollten. Die handlichen und auffälligen Karten stellen bei jedem Anruf die Frage: ‚Weiß ich wirklich wer dran ist?‘ Damit sollen sie den entscheidenden Impuls geben, im Zweifel die Polizei zu alarmieren.

Wir möchten mit den Pflegediensten in unserer Region kooperieren, um die ‚Roten Karten‘ ganz besonders in Seniorenhaushalte zu verteilen. Aber auch bei unseren Info-Veranstaltungen sind die Karten immer dabei.“

Ergänzend zu der Aktion ‚Rote Karte‘ nimmt die Polizei auch die Taxifahrer in der Region mit ins Boot. Ein Flyer gibt Hinweise, wie die Fahrer solche Gaunereien erkennen und wie sie sich richtig verhalten. Denn oft werden sie für Kurierfahrten missbraucht – ohne es zu ahnen.

Susanne Steudten: „Wir möchten mit dieser Aktion einen weiteren Beitrag für die Lebensqualität in unserer Region leisten. Und wenn wir damit nur eine Straftat verhindern, hat sich der Aufwand schon gelohnt.“

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Kartierungen von Tieren und Pflanzen

In unserer Gemeinde werden 2019 Kartierungen von Tieren (Insekten, Vögel) und Pflanzen auf wenigen Stichprobenflächen durchgeführt. Der Bearbeitungszeitraum, der ausschließlich im Außenbereich stattfindenden Kartierungen erstreckt sich von April bis Ende November 2019. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg. Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierern als Beauftragten der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 NatSchG).

Akademie der Älteren Generation Achern

www.akademie-aeltere-generation-achern.de

Zum Vortrag am Montag, den 15. April, um 15 Uhr, im Gemeindehaus „St. Josef“ in 77855 Achern, Kirchstraße 23/1, laden wir Sie herzlich ein:

Diabetes: Pillen, Spritzen, Bewegung und Ernährung
Was kann man machen?

Dr. med. Dominik Tacuri
Ortenau-Klinikum Offenburg

Der Diabetes mellitus ist eine chronische Erkrankung, die weltweit zunimmt. In der Ortenau haben geschätzt 22.000-25.000 Menschen eine Zuckererkrankung. Davon haben die meisten einen Typ-2-Diabetes, nur etwa 5-10 Prozent haben einen Typ-1-Diabetes.

Den Diabetes wird man nicht mehr los! Wie geht man also mit einem „unliebsamen“ Begleiter um, was für Folgen verursacht der Diabetes und wie schafft man es, sich über Jahre mit passender Motivation um diese chronische Erkrankung zu kümmern?

Und welche Rolle spielt dabei Bluthochdruck, Rauchen, Übergewicht und erhöhte Blutfette sowie Diäten, gesunde Ernährung und Sport?

Die Diabetesbehandlung hat in den letzten 25 Jahren deutliche Fortschritte gemacht – es gibt also gute Chancen diesen „unliebsamen Gesellen“ im Alltag in Schach zu halten!!

Dr. med. Dominik Tacuri ist Oberarzt an der Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Diabetologie und Shuntchirurgie, Ebertplatz, Ortenau Klinikum Offenburg.

Auf Ihr Kommen freut sich das KURATORIUM
K. Römer, E. Bartsch, H. Brunner, C. Frohnappfel,
K.-L. Horn

Eintritt: 3,- EUR

Gewerbliche Schulen Lahr

Weiterbildung zum/r Industriemeister/in-Metall

Investition in die Zukunft

Wir bereiten Sie in einem Jahr auf die notwendigen IHK-Prüfungen vor.

Ihr Abschluss:

Geprüfter Industriemeister / Geprüfte Industriemeisterin
- Fachrichtung Metall -
Gesamtkosten incl. Bücher
ca. 2.000,00 Euro

Beginn:

18. November 2019

Weitere Informationen:

Tramplerstraße 80, 77933 Lahr

Tel.: 07821/95449-2600 bzw. www.gs-lahr.de



LandFrauen laden ein:

Zum Jahresausflug nach Tübingen

Die LandFrauen Sasbachwalden laden am 25.04.19 zum gemeinsamen Jahresausflug mit der Frauengemeinschaft ein. Die Fahrt geht mit dem Bus nach Waldenbuch zu Ritter Sport ins Schokomuseum. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in einer Pizzeria geht die Fahrt weiter nach Tübingen, wo eine Stadtführung angeboten wird. Für Senioren und Familien besteht die Möglichkeit an einer bedarfsgerechten Führung teilzunehmen. Dazwischen bleibt Zeit, um einen Kaffee zu trinken.

Der Abschluss findet in Sasbachwalden statt.

Eingeladen sind alle interessierten Frauen, auch Familien sind herzlich eingeladen, da sich der Termin in den Ferien sehr gut eignet.

Abfahrt ist um 8.00 Uhr an der Winzergenossenschaft
Anmeldung bei Heike Bohnert, Telefon: 07841/5089714

Tivoli

Kommunales Kino „Tivoli-Filmtheater“ Achern e.V.
Ratskellerstr. 2B, 77855 Achern

FREITAG, 12. APRIL, 20 UHR

GREEN BOOK – EINE BESONDERE FREUNDSCHAFT

SAMSTAG, 13. APRIL, 16 UHR

MIA UND DER WEISSE LÖWE

SAMSTAG, 13. APRIL, 20 UHR

GREEN BOOK – EINE BESONDERE FREUNDSCHAFT

SONNTAG, 14. APRIL, 15 UHR

AILOS REISE – GROSSE ABENTEUER BEGINNEN MIT KLEINEN SCHRITTEN

SONNTAG, 14. APRIL, 19 UHR

DIE FRAU DES NOBELPREISTRÄGERS

DONNERSTAG, 18. APRIL, 20 UHR

PAPST FRANZISKUS – EIN MANN SEINES WORTES

Jehovas Zeugen Sasbach

77885 Achern, Severinstraße 4

Sonntag 14. April

09:30 Uhr weltweiter biblischer Vortrag: „Ergreift das wirkliche Leben.“

18:00 Uhr weltweiter biblischer Vortrag: „Ergreift das wirkliche Leben.“

Anschließend folgt jeweils anhand der Bibel das Wachturm-Studium mit dem Thema: „Gib deine Integrität nicht auf.“ Gemeinsame Betrachtung von Hiob 27:5.

Freitag 19. April um 20:00 Uhr

Jährliche Feier zum Gedenken an den Tod Jesu.

Interessierte Personen sind herzlich willkommen.

Weitere Infos im Internet unter www.jw.org

Vereine Sasbach



Turnverein Sasbach

WKG Sasbach/Renchtal und WKG Wilferdingen/Nöttingen begegnen sich auf Augenhöhe

Am vergangenen Wettkampfwochenende lud die WKG Sasbach/Renchtal die Turner der WKG Wilferdingen/Nöttingen zum Duell nach Oppenau ein. Hoch motiviert starteten beide Verbandsliga-Mannschaften in den Wettkampf. Alle Bodenübungen wurden fehlerfrei durchgeführt. Das bessere Geräteergebnis holten sich jedoch die Gäste ein. Ohne einen Absteiger in der Wertung machte die WKG Sasbach/Renchtal den Rückstand am Seitpferd jedoch schnell wieder wett. Im weiteren Wettkampfverlauf zeigten beide Mannschaften Nervenstärke und hielten die Spannung permanent aufrecht. Die Geräte Ringe, Sprung und Barren gingen aufgrund der höheren Ausgangswerte an die Gäste aus Wilferdingen/Nöttingen. Vor dem Reck lag die WKG Sasbach/Renchtal 4,05 Punkte zurück. Dies motivierte die heimischen Turner umso mehr um am Königsgerät ihre letzten Reserven zu mobilisieren. Sie konnten den Abstand schließlich deutlich verkürzen, für den Sieg reichte es aber nicht mehr. Die Gäste gewannen das Duell mit 270,45: 268,25 Punkten. Der Trainer aus Wilferdingen/Nöttingen Dirk Waltersbacher kommentierte den Ausgang des Wettkampfes mit fairen Worten: „Dieser Wettkampf hätte genauso zu Gunsten der WKG Sasbach/Renchtal ausgehen können. Jeder kleinste Fehler war heute entscheidend.“ Als Tabellendritter wird die WKG Sasbach/Renchtal am 13. April in Löffingen in das große Finale einziehen. Ziel wird es sein den Treppchenplatz zu verteidigen.



Smovey

Vom 08.04.2019 bis zum 14.04.2019 findet kein Smovey Training statt.

9. Open Air mit BAROCK

Am 25. Mai 2019 ist es soweit und unser Open Air mit Barock - Europas größte AC/DC Tribute Show geht in die neunte Runde. Karten für unser Open Air gibt es beim KFZ-Meisterbetrieb Wiegert, dem Elektrohaus Kimmig in Bühl, der Sparkasse Offenburg/Ortenau Filiale Achern sowie der Filiale Sasbach, bei unseren Vorstandsmitgliedern und selbstverständlich online über unsere Homepage www.skiclub-sasbach.de. Die Karten kosten im Vorverkauf 20 Euro.

Letzte Rennen des Nordschwarzwald-Kindercup am Seibelseckle – 30./31.03.2019

Zum Saisonschluss im Nordschwarzwald konnten noch einmal Punkte für die Cup-Wertung der Region Nord im SVS am Seibelseckle eingefahren werden. Freitagabend konnte der SC Hundsbach bei besten Bedingungen sein ausgefallenes Rennen nachholen und nicht nur Punkte sondern auch Pokale heimsten die Rennläufer des SC Sasbach ein. Abermals Stand Antonia Bohn ganz oben auf dem Podest der U6-Mädchen. Ebenfalls auf's Podest mit Platz drei schafften es Ihre Schwester Annika Bohn bei den U10-Mädchen und Luis Seifermann bei den U12-Jungs. Knapp neben das Podest und dennoch wertvolle Punkte sammelten Lena Reh, U8w, Finn Schell, U8m und Mika Schell, U10m, mit Platz 4. Die weiteren Platzierungen: Timo Reh 12. U10m und Julia Reh 8. U12w.

Das Rennen am Sonntag, gemeinschaftlich vom SC Ottenhöfen und SC Sasbachwalden ausgerichtet, lud bei strahlendem Sonnenschein auf morgendlich noch gefrorener Piste zum Saisonabschluss ein. Dank biologischer Hilfsmittel konnten noch zwei reguläre Läufe auf guter Piste absolviert werden. Erneut zeigte sich der SC Sasbach auf dem Podest. Platz drei Ihrer Klassen belegten Luis Seifermann und Mika Schell. Antonia Bohn durfte sich über Platz zwei freuen. Den undankbaren 4 Platz belegten Annika Bohn, Lena Reh und Finn Schell in Ihren Klassen. Timo Reh verbesserte sich auf Platz 5 und Julia Reh auf Platz 7. Gelegentlich kam der Eiswagen am Skihang an dem sich längere Schlangen wie am Lift bildeten.



Sonntag, 14. April 2019 - Pfälzer Wünsche: Schnapsbrünnelewanderung

Eine Neuauflage der letztjährigen Schnapsbrünnelewanderung zusammen mit unseren Wanderfreunden aus Lachen-Speyerdorf findet am Sonntag, den 14. April statt. Die Wanderung führt vom Parkplatz beim Schwimmbad in Sasbachwalden am Sasbach aufwärts zur Straubenhof-

mühle und weiter zum Hörchenberg. Dann geht's die Gaischölle abwärts zum Murberg und über die Presteneck, Kammersbrunn, Alde Gott und Schelzberg zurück nach Sasbachwalden. Dort ist ins „Doll Augustins Hus“ der Abschluss mit einem Flammkuchenessen vorgesehen. Wegen der Planung ist eine Anmeldung bei Wanderführer Helmut Hauser unter Telefonnummer 07842/2768 oder E-Mail helmuthauser@t-online.de bis spätestens 8. April erforderlich.

Treffpunkt ist um 9:00 Uhr am Lenderparkplatz in Sasbach oder um 9:15 Uhr in Sasbachwalden am Schwimmbadparkplatz. Für Mittags ist Rucksackverpflegung notwendig. Mitglieder und Gäste sind wie immer recht herzlich zu dieser Wanderung eingeladen.

Dienstag, 16. April – Nordic Walking

Unsere wöchentliche Tour startet um 18:00 Uhr am Parkplatz der Heimschule Lender in der Friedhofstraße Sasbach. Mitglieder und Gäste sind dazu willkommen. Nähere Infos bei Karin Faißt (Tel: 07841-29456)

Mittwoch, 17. April - „deheimrum“ Wanderung rund um Kappelwindeck

Treffpunkt ist um 13:30 Uhr am Lenderparkplatz in Sasbach. Von dort fahren wir in Fahrgemeinschaften mit Privat – PKW zur Kirche in Kappelwindeck. Um 14:00 Uhr starten wir von dort aus zu unserer Wanderung rund um Kappelwindeck. Die Wanderung führt durch eine typische Landschaft der Region mit Streuobstwiesen, Weinbergen und Mischwald zur Burg Windeck hoch über dem Ort und bietet neben einem abwechslungsreichen Naturerlebnis kulturelle Zeugnisse und außergewöhnliche Panoramablicke. Der aussichtsreiche Rückweg führt über Riegel zum Ausgangspunkt zurück. Die Wanderstrecke ist ca. 10 km lang und weist einen Höhenunterschied von ca. 280 Höhenmetern auf. Die Führung hat Helmut Hauser, Telefon 07842 2768.

Ostermontag, 22. April - Blühende Landschaften - Radtour

Am Ostermontag wollen wir mit unseren Rädern den Frühling erkunden. Los geht's um 9.30 Uhr am Lenderparkplatz mit oder ohne elektrisches Zutun. Zunächst Richtung Fautenbach und Ulm, danach ein Stück der Rench entlang, weiter über Nußbach und Nesselried in Richtung Urloffen. Je nach Wetterlage und Lust radeln wir dann links oder rechts der Autobahn zurück nach Sasbach. Im Gegensatz zum letzten Jahr wird die Tour durch die kleineren Hügel und kürzeren Abfahrten um einiges einfacher. Bei Fragen: Klaus Madlinger: Handy 01715098242. Die Fahrzeit beträgt ca. 5 Stunden.



DJK-WSG Sasbach-Freistett

Trainingszeiten/Infos für dieses Wochenende:

Hallenbad:

Treffpunkt heute Abend pünktlich um 20.10 Uhr am Freistetter Hallenbad zum Training in der Zeit von 20.30 – 22.00 Uhr.

Weitere Infos bei Wolfram Oertel unter: wolfram.oertel@djksf.de

Team Drachenboot:

Wir haben wieder auf „Sommer“ umgestellt. Ab sofort ist jede Woche freitags um 18.00 Uhr Training.

Weitere Infos bei Teamcaptain Martin Förger unter: martin.foerger@djksf.de

www.djksasbachfreistett.de



Nacht in Tracht -- NACHT IN TRACHT -- Nacht in Tracht
in diesem Jahr am DIENSTAG, den 30. April 2019 um 20.00
Uhr in der Schul- und Vereinsturnhalle der Sophie-von
Harder-Schule wozu wir Sie recht herzlich einladen.
Karten sind bei der Gärtnerei Baumann und auf der Volks-
bank in Sasbach erhältlich.

Vorverkauf: 7.- Euro

Abendkasse: 9.- Euro

Beim Kauf von 10 Karten (Gruppe) gibt es 1 Karte Gratis
dazu

Musik -- Gaudi -- Maßkrugstemmen -- Tanz -- Gesang

Ob jung ob alt, ein jeder in Tracht
das Herz ihm froh im Leibe lacht.

Mit Musik und guter Laune,
die Lederne kracht, kommt zur

Sasbacher Musik, kommt zur Nacht in Tracht.

Auf ein paar schöne Stunden mit Ihnen freuen sich die
Musikerinnen und Musiker sowie Dirigent Jürgen Mehr-
brei der Trachtenkapelle Sasbach.



Kirchenchöre

St. Brigitta Sasbach und
St. Konrad Obersasbach

Am Freitag, 12. April ist um 19.30 Uhr die Probe im Dorf-
saal in Obersasbach.

Die Ansagen für den Karfreitag erfolgen in der Probe.

Wir proben für Karfreitag, Ostersonntag und für das Patro-
zinium am Ostermontag in Obersasbach.



Sportverein Sasbach
1928 e.V.

1. Mannschaft SV Sasbach

Bezirksliga

FC Ottenhöfen - SV Sasbach

2:0

Sonntag, 14. April 2019 um 15.00 Uhr

SV Sasbach - FC Rheing. Lichtenau

Sportplatz Sasbach

2. Mannschaft SV Sasbach

Kreisliga A

SV Sasbach 2 - FV Sandweier

1:5

Sonntag, 14. April 2019 um 13.15 Uhr

SV Sasbach 2 - FC Ottenhöfen 2

Sportplatz Sasbach

Donnerstag, 18. April 2019 um 19.00 Uhr

SV Sasbach 2 - TuS Hügelsheim

Sportplatz Sasbach

A-Jugend SV Sasbach (SG Lauf)

Kreisliga A

SG Lauf - SG Ötigheim 2

6:0

Samstag, 13. April 2019 um 16.45 Uhr

SG Steinmauern - SG Lauf

Sportplatz Steinmauern

B-Jugend SV Sasbach (SG Sasbachwalden)

Bezirksliga

Samstag, 13. April 2019 um 16.45 Uhr

SV Oberachern - SG Sasbachwalden

Sportplatz Oberachern

C-Jugend SV Sasbach (SG Obersasbach)

Bezirksliga

SG Obersasbach - SG Au am Rhein

2:1

Samstag, 13. April 2019 um 15.15 Uhr

VFR Bischweier - SG Obersasbach

Sportplatz Bischweier

D1-Jugend SV Sasbach (SG Sasbach)

Bezirksliga

SG Sasbach - SG Gamshurst

11:0

Samstag, 13. April 2019 um 15.15 Uhr

SG Kappelrodeck-Waldulm - SG Sasbach

Sportplatz Ottenhöfen

D2-Jugend SV Sasbach (SG Sasbach 2)

Kreisklasse

Donnerstag-Spiel: SV Neusatz - SG Sasbach 2

2:5

SG Sasbach 2 - SG Gamshurst 2

2:1

Freitag, 12. April 2019 um 18.00 Uhr

SG Kappelrodeck-Waldulm 2 - SG Sasbach 2

Sportplatz Ottenhöfen

E1-Jugend SV Sasbach

Kleinfeldklasse

SG Sasbach - 1. SV Mörsch

3:4

Samstag, 04. Mai 2019 um 10.45 Uhr

SV Ulm - SG Sasbach

Sportplatz Ulm

E2-Jugend SV Sasbach

Kleinfeldklasse

VFR Bischweier 2 - SG Sasbach 2

3:7

Samstag, 13. April 2019 um 14.00 Uhr

SG Sasbach 2 - FC Lichtenthal 3

Ihr lokaler Werbepartner
für Handel, Handwerk und Gewerbe.



reiff amtliche nachrichtenblätter.

Vereine Obersasbach



Sportverein Obersasbach

Ergebnisse vom Wochenende:

Frauen

SV Obersasbach - SG Bischweier 2:1

Torschützinnen: Annika Lamm, Denise Hodapp
Tabellenplatz 4

Herren

SG Lauf/Obersasbach II - TuS Hügelsheim II 4:3

Torschützen: Marius Spraul, Pascal Altmann, Matthias Wild, David Brauner (ET)

Tabellenplatz 6

SG Lauf/Obersasbach I - TuS Hügelsheim I 3:2

Torschützen: Johannes Herkert, Markus Ringwald (2x)
Tabellenplatz 1

Am kommenden Wochenende:

Frauen

Samstag, den 13.4.2019

18.00 Uhr FV Iffezheim - SV Obersasbach

Herren

Sonntag, den 14.4.2019

13.15 Uhr FC Schwarzach II - SG Lauf/Obersasbach II

15.00 Uhr FC Schwarzach I - SG Lauf/Obersasbach I



-Notizen-

Der Kinderchor probt mittwochs von 12.15 Uhr bis 13.00 Uhr.

Die Jugendchorprobe ist donnerstags von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Änderungen werden gesondert mitgeteilt.

Der Chor SO-VOCAL probt am Dienstag, 23. April, um 18.45 Uhr in Obersasbach. Am Dienstag, 23. April, probt die Chorgemeinschaft in Obersasbach. Die Oberstimmen beginnen um 19.45 Uhr, die Männer kommen um 20.00 Uhr dazu.

Die Probe am 16. April ist in Sasbachwalden. Die Oberstimmen beginnen um 19.30 Uhr, die Männer kommen um 20.00 Uhr dazu.

Die nächsten Termine:

Sa. 11. Mai 2019 Konzert im Mai um 19.30 Uhr in Sasbachwalden

„Die Freude, das kostbarste Lebenselixier, eine herrliche Medizin zur Verlängerung unseres Lebens !“

(C.L. Schleich)



Wir gratulieren

*recht herzlich allen Mitbürgerinnen
und Mitbürgern zum Geburtstag und
wünschen vor allem Gesundheit
im neuen Lebensjahr!*



18.04. Goldene Hochzeit
Gudrun u. Rudolf Zimmer



Kirchen



Katholische Kirchengemeinde Lauf-Sasbachtal

Obersasbacher Str. 2

77880 Sasbach

www.kath-lauf-sasbachtal.de

Pfarrei St. Brigitta, Sasbach

mit Filialgemeinde St. Antonius, Sasbachried
Kath. Pfarramt, 77880 Sasbach, Obersasbacher Str.2,
Tel. (0 78 41) 2 54 35, Fax (0 78 41) 69 98 46
e-mail: sasbach@kath-lauf-sasbachtal.de

Pfarrkuratie St. Konrad, Obersasbach

Kath. Pfarramt, 77880 Sasbach-Obersasbach, Maienstr. 18
Tel. (0 78 41) 2 18 47, Fax (0 78 41) 70 92 57
e-mail: obersasbach@kath-lauf-sasbachtal.de

Sonn- und Feiertagsgottesdienste in der Kirchengemeinde

Samstag, 13. April – Montag, 22. April 2019 (KW 16/2019)

	Tag	SB	OS	SR	LF	SW
	13.04.			18:30	18:30	
Palmsonntag	14.04.	10:00	10:00			10:00
Gründonnerstag	18.04.	19:30	./.	./.	19:30	19:30
Karfreitag	19.04.	15:00	15:00	15:00	15:00	15:00
Karsamstag	20.04.	21:00	./.	21:00	21:00	21:00
Ostersonntag	21.04.	10:00	10:00	./.	10:00	10:00
Ostermontag	22.04.	./.	10:00*	./.	./.	./.

* = Patrozinium

Gottesdienste
Pfarrei St. Brigitta, Sasbach
Pfarrkuratie St. Konrad, Obersasbach
Kloster Erlenbad, Obersasbach

Sa. 13.04.2019
Samstag der fünften Fastenwoche

Kloster Erlenbad
 07:30 Uhr Eucharistiefeier

So. 14.04.2019
+ PALMSONNTAG - Feier des Einzugs
Christi in Jerusalem – Kollekte
für das Heilige Land

Kloster Erlenbad
 09:00 Uhr Palmweihe im Klostergarten
 anschl. Eucharistiefeier

Sasbach
 10:00 Uhr Palmweihe auf dem Lindenplatz
 anschl. Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
 mit dem Kinderhaus St. Elisabeth

Obersasbach
 10:00 Uhr Palmweihe am Ehrenmal
 anschl. Eucharistiefeier
 Kinderwortgottesdienst (Beginn mit Palmweihe
 vor der Kirche)

Obersasbach
 14:00 Uhr Rosenkranzgebet

Sasbach
 18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Mo. 15.04.2019
Montag der Karwoche

Obersasbach
 08:15 Uhr Morgenlob

Kloster Erlenbad
 17:30 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Obersasbach
 18:30 Uhr Rosenkranzgebet

Di. 16.04.2019
Dienstag der Karwoche

Kloster Erlenbad
 07:30 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Obersasbach
 18:30 Uhr Rosenkranzgebet

Obersasbach
 19:00 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Mi. 17.04.2019
Mittwoch der Karwoche

Kloster Erlenbad
 17:30 Uhr Eucharistiefeier entfällt

Do. 18.04.2019
GRÜNDONNERSTAG - MESSE VOM
LETZTEN ABENDMAHL

Kloster Erlenbad
 19:30 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl
Sasbach

19:30 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl
 anschl. Betstunde

Sasbach
 20:30 Uhr Betstunde

Obersasbach
 19:30 Uhr Einladung in die Klosterkirche

Fr. 19.04.2019
KARFREITAG - DIE FEIER VOM
LEIDEN UND STERBEN CHRISTI

Sasbach
 07:00 Uhr Betstunde

Sasbach
 08:00 Uhr Laudes

Obersasbach
 09:30 Uhr Evangelischer Karfreitagsgottesdienst

Obersasbach
 11:00 Uhr Kinderkreuzweg
 Beginn in der Kirche

Sasbach
 14:30 Uhr Rosenkranzgebet

Sasbach
 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie

Kloster Erlenbad
 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie

Obersasbach
 15:00 Uhr Karfreitagsliturgie
 mit dem Kirchenchor
 bitte zur Kreuzverehrung eine Blume mitbringen
 anschl. Betstunden bis 18.00 Uhr

Obersasbach
 18:00 Uhr Betstunde (Landjugend)

Sa. 20.04.2019
KARSAMSTAG

Sasbach
 21:00 Uhr Feier der Heiligen Osternacht
 mit dem Taizé-Chor
 anschließend sind alle Gottesdienstbesucher
 zum Umtrunk im Demetersaal eingeladen

Kloster Erlenbad
 21:00 Uhr Feier der Heiligen Osternacht

Obersasbach
 21:00 Uhr Einladung in die Klosterkirche

So. 21.04.2019
+ HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG
DES HERRN - OSTERSONNTAG

Kloster Erlenbad
 09:00 Uhr Festgottesdienst

Obersasbach
 10:00 Uhr Festgottesdienst

Sasbach
 10:00 Uhr Festgottesdienst
 mit dem Kirchenchor

Kloster Erlenbad

18:00 Uhr Feierliche Vesper
die Seelsorgeeinheit ist eingeladen

**Mo. 22.04.2019
+ OSTERMONTAG**

Kloster Erlenbad

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Obersasbach

10:00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium
mit dem Kirchenchor

Sasbach

10:00 Uhr Einladung zum Patrozinium nach Obersasbach



Pfarrer Jens Bader: Tel. 07841 / 2 54 35 Fax. 69 98 46

E-Mail: pfarrer@kath-lauf-sasbachtal.de

Termine nach persönlicher Vereinbarung.

NOTRUF für geistlichen Beistand: 508230

Beichte und Krankensalbung:

Termine für Beichtgespräche und das Sakrament der Krankensalbung können mit Herrn Pfarrer Bader vereinbart werden.

Erreichbarkeit von Pastoralreferent Gerhard Brock: Tel. 25111, Fax 25141

E-Mail: pastoralreferent@kath-lauf-sasbachtal.de

Erreichbarkeit von Gemeindeferent Rolf May-Seehars: Tel. 641187, Fax 7384

E-Mail: gemeindeferent@kath-lauf-sasbachtal.de

Aufruf zur Solidarität mit den Christen im Heiligen Land (Palmsonntagskollekte 2019)

Liebe Schwestern und Brüder,

Jahr um Jahr verlassen orientalische Christen in großer Zahl ihre angestammte Heimat. Nicht zuletzt die Entwicklung in Israel und Palästina erfüllt uns mit großer Sorge. Viele arabische Christen sehen ihre einzige Zukunftsperspektive in der Auswanderung. Schon jetzt ist ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung auf weniger als zwei Prozent gesunken. Um den Christen im Heiligen Land ein Leben in Würde zu ermöglichen, sind wir zu tätiger Solidarität aufgerufen. Unsere Anteilnahme und Hilfe macht ihnen Mut, in der Ursprungsregion unseres Glaubens trotz schwieriger Lebensbedingungen vom Evangelium Zeugnis zu geben. Ohne sie, die „lebendigen Steine“ der christlichen Gemeinden, würde das Christentum im Heiligen Land nur noch musealen Charakter haben. Ihr Gebet, liebe Schwestern und Brüder, und die Palmsonntagskollekte sind für das katholische Engagement in dieser Region unverzichtbar. So bitten wir Sie um Ihre großzügige Spende zur Unterstützung der Christen im Heiligen Land. Auch ermutigen wir Sie zu Pilgerreisen in das Heilige Land, bei denen eine persönliche Begegnung mit den christlichen Gemeinden stattfinden kann. Für all Ihr Engagement sagen

wir Ihnen unseren herzlichen Dank.
Für das Erzbistum Freiburg
Erzbischof Stephan Burger

Vater-Kind-Wochenende - Anmeldung

In unserer Seelsorgeeinheit findet vom 12.-14. Juli im Baden-Powell-Haus Gengenbach-Bergach ein Vater-Kind-Wochenende statt.

Informationen und eine Anmeldung sind auf der Internetseite www.kath-lauf-sasbachtal.de unter Aktuelles abrufbar.

Anmeldungen sind bis 30. Mai möglich.

„Hüwo 2019“ Kinder- und Jugendfreizeit: Thema „Wikinger“

Erlebe eine Woche voller Abenteuer rund um das Leben der Wikinger!

Wolltest du schon immer einmal die Welt der Wikinger erkunden und dich in spannende Abenteuer stürzen? Dann melde dich an, um dich eine Woche lang mit uns, der Pfarrjugend Lauf, auf eine unvergessliche Reise zu begeben!

Wie jedes Jahr veranstaltet die Pfarrjugend Lauf auch 2019 wieder eine Hüttenwoche in den Sommerferien. Dieses Jahr werden wir uns vom 26.08 bis 31.08. im Berghaus Hundseck (Schwarzwaldhochstraße) einrichten.

Die Anmeldung, sowie weitere Informationen zur Freizeit findest du auf unserer Website:

www.kath-lauf-sasbachtal.de (Aktuelles)

Auf dein Kommen freut sich die Pfarrjugend Lauf!

Die Hüwo wird mit Mitteln der kirchlichen Jugendarbeit und des Ortenaukreises gefördert.

**NEUE WEGE GOTTESDIENST**

Ein treuer Freund ist wie ein festes Zelt. Wer einen solchen findet, hat einen Schatz gefunden.

Jesus Sirach 6, 14

Am Samstag, den 18. Mai findet der dritte „etwas andere Gottesdienst“ zum Thema „Freundschaft“ statt. Beginn ist um 18:30 Uhr in der Kirche St. Leonhard, Lauf.

Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, noch etwas zusammen zu bleiben und ins Gespräch zu kommen. Der Gottesdienst richtet sich an Menschen jeden Alters.

Herzliche Einladung zu diesem Gottesdienst.

Kommunionstermine 2020

In seiner Sitzung vom 10. April hat der Pfarrgemeinderat die Kommunionstermine für das Jahr 2020 beschlossen. Aufgrund der Überschneidung mit dem jeweiligen Redaktionsschluss der entsprechenden Gemeindeblätter konnten wir hier noch keine Termine veröffentlichen. Auf unserer Internetseite www.kath-lauf-sasbachtal.de (siehe Aktuelles) Sie die Termine nun veröffentlicht. In der nächsten Woche werden die Termine in den Gemeindeblättern abgedruckt.

„ESSEN AUF RÄDERN“

Ansprechpartner Sasbach, Sasbachried und Obersasbach:
Max Sonntag, Fliederstr. 7, 77880 Sasbach,
Tel. 68 14 43 oder Handy Nr. 0170-200 95 64

Tagespflege für Senioren - anerkannt von allen Pflegekas- **sen**

- individuell,
- aktivierend
- ganzheitlich betreut durch unsere qualifizierten Fachkräfte

Caritasbezirksverband Acher-Renchtal e.V., Achern
Tel. 07841-26842



Ökumenischer Hospizdienst Achern - Achertal

Der ökumenischer Hospizdienst Achern - Achertal bietet unentgeltlich Begleitung für Schwerkranke und Sterbende und auch deren Angehörige an. Diese Begleitung kann zu Hause erfolgen, aber auch in Alten- und Pflegeheimen sowie in Krankenhäusern. Ansprech-partnerin ist Frau Silke Bohnert, Telefon 07841-21391 E-mail: info@hospizdienst-achern.de Weitere Informationen auch unter www.hospizdienst-achern.de

SOZIALSTATION ACHERN

Wir pflegen Sie, wo Sie sich am wohlsten fühlen – bei Ihnen zu Hause!

Sozialstation Achern, Martinstr. 56, 77855 Achern
Tel. 07841/6202-0

Pfarramtliche Mitteilungen **Pfarrei St. Brigitta, Sasbach**

Öffnungszeiten des Pfarramts Sasbach:

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 09.00 – 11.00 Uhr,

Freitag: 14.30 – 16.00 Uhr

Am Dienstag ist das Pfarramt geschlossen!

Frauenfrühstück

Wir laden Euch alle recht herzlich zu unserem Muttertagsfrühstück ein. Wir treffen uns am Mitt-woch, den 8. Mai um 9.00 Uhr im Ignaz-Anton-Demeter-Saal.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Die Frauen vom Frühstücksteam

Anmeldung bitte bis Montag, den 6.5.2019 bei:

Ursula Hollerbaum Tel. 28379

Ursula Schnurr Tel. 1451

Ostereier-Aktion unserer Ministranten

Auch in diesem Jahr werden unsere Ministranten von Haus zu Haus gehen, um Ostereier zum Preis von 0,50 EUR je Stück anzubieten.

Termin: Gründonnerstag, 18.04.2019

Vorbestellungen sind bei Anna Kühner, Tel. 604604 oder Luisa Bühler, Tel. 4612 bis zum 15.04.2019 möglich.

Wir bitten ganz herzlich, diese Aktion unserer Ministranten zu unterstützen.

Kaffee-Nachmittag des Martinskreises

Wir laden Sie alle recht herzlich zu unserem nächsten Kaffee-Nachmittag ein.

Er findet am Mittwoch, den 17. April, wie immer von 14.30-17.00 Uhr im Demeter-Saal statt.

Treffen Sie liebe Menschen, lachen, erzählen und freuen Sie

sich miteinander, genießen Sie bei duftendem Kaffee und leckerem Kuchen ein paar unbeschwerte Stunden. Bringen Sie auch Ihre Bekannten und Freunde mit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ministrantenprobe

Die Probe für Karfreitag findet am Gründonnerstag um 09.00 Uhr statt und für die Feier der Osternacht findet die Probe am Karsamstag um 10.00 Uhr statt.

Laudes am Karfreitag

Der Karfreitag ist im Kirchenjahr ein besonderer Tag, den wir mit einer Betstunde um 7 Uhr beginnen.

Um 8 Uhr beten und singen wir die LAUDES, ein Lobpreis Gottes, mit dem in den Klöstern jeder neue Tag beginnt.

Wir wollen uns bewegen lassen von diesem Tag, diesem Moment, in dem Gott es nicht gescheut hat, auch die Dunkelheit kennen zu lernen, damit kein Leben dunkel bleibt.

Die Vorbereitungsgruppe freut sich über VIELE die an diesem Tag den Lobpreis mit beten und singen.

Kinderfastenaktion der Kinder:

Die Spendenkässchen können an den Ostergottesdiensten bei der Kollekte in das Körbchen gelegt werden.

OSTERNACHT:

Nach der Feier der Hl. Osternacht in Sasbach sind alle Gottesdienstbesucher ganz herzlich zu einem kurzen Umtrunk im IAD-Saal eingeladen. Wir wollen die Osterfreude miteinander teilen!

Fastenessen 2019

Der Reinerlös des diesjährigen Fastenessens beträgt 681 €. Diese erfreuliche Summe werden wir im Sommer Herrn Pfarrer Kapor aus Temesvar/ Rumänien für seine Aktion „Kinderspeisung“ übergeben.

Die Frauengemeinschaft und der Martinskreis danken an dieser Stelle all denjenigen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Das sind alle Frauen, die das frische Gemüse geputzt und klein geschnitten haben; der Koch der Heimschule Lender, der die leckere Gemüsesuppe gekocht hat; die Frauen, die uns herzhaftes Brot gespendet haben, sowie all diejenigen, die den Demetersaal frühlingshaft geschmückt und im Hintergrund dafür gesorgt haben, dass alles reibungslos ablief.

Und es sind nicht zuletzt die vielen Gäste, die unserer Einladung zum Fastenessen gefolgt sind und großzügig gespendet haben.

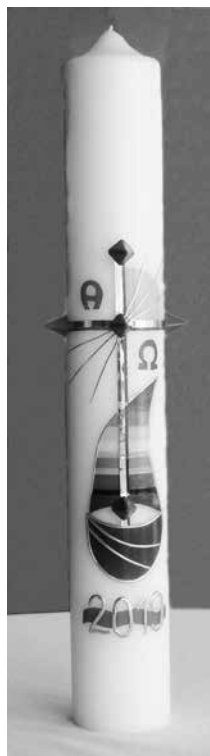
Allen nochmals ein herzliches Vergelt's Gott.

Altenwerk Sasbach – Sitztanz mit Erika Maier

Die nächsten Termine für den Sitztanz sind montags, 29. April und 13. Mai, Beginn um 09:30 Uhr im Ignaz-Anton-Demeter-Saal. Herzliche Einladung!

„NEU“Frauengemeinschaft Sasbachried – Sitztanz mit Erika Maier

Ab dem 30. April findet auch in Sasbachried der Sitztanz im 14-tägigen Wechsel im Pfarrsaal in Sasbachried um 10.00 Uhr statt. Herzliche Einladung!!



Osterkerze 2019

Das Schmücken der Osterkerze für die Sasbacher Pfarrkirche St. Brigitta übernahm ein Team aus drei Frauen. Unter der bewährten, erfahrenen Leitung von Schwester Chrysantha Vollmer trafen sie sich wie schon die Jahre zuvor in den Räumlichkeiten des Klosters Erlenbad.

Sie hatten einen Entwurf vorbereitet, der als österliches Motiv ein Segelschiff und eine Strahlensonne zeigt, in die das Kreuz hineinragt.

Im unteren Bereich des Kreuzes ist das Boot in Holzfarbe gelegt und das Segeltuch in Regenbogenfarben. Oberhalb des Kreuzquerbalkens erkennt man ein Viertel der Sonne, deren Strahlen sich in der Mitte des Kreuzes treffen.

Von der Deutung her weisen alle Elemente der einzelnen Motive auf das österliche Geschehen hin: Der Liedtext: „Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt“ steht für jede christliche Gemeinschaft, die sich mit Jesus zusammen in einem Boot befindet. Der Evangelist Johannes berichtet von der Erscheinung des Auf-

erstandenen am See von Tiberias (Joh. 21.1-14) und zeigt, dass die Gruppe der Fischer, die auf den Rat des Auferstandenen hört, eine segensreiche Ernte einbringt. Anhand dieser überraschenden Ernte erkennen die Jünger, dass Jesus von den Toten auferstanden ist. Mit dem regenbogenfarbigen Segel wird auf den Regenbogen als Zeichen des Bundes verwiesen: Gott ist mit dem Menschen im Bunde. Die Sonne mit ihren Strahlen ist Zeichen für das österliche Licht, das mit der brennenden Osterkerze in der Osternachtfeier auf Jesus Christus hinweist, der von den Toten auferstanden ist (s. Exsultet).

Kennzeichen für das Osterkreuz sind die fünf Nägel am Kreuz, die auf die fünf Wunden des Gekreuzigten Auferstandenen hinweisen.

„Ein Schiff, . . . fährt durch das Meer der Zeit. Das Ziel, das ihm die Richtung weist, heißt Gottes Ewigkeit. (Lied s. oben)“ Die beiden Buchstaben des griechischen Alphabets, A (Alpha) und Ω (Omega), deuten auf den Anfang und das Ende der Zeiten. Die Jahreszahl 2019 verweist auf die konkrete Zeit des aktuellen Jahres, das ein Jahr des Heils werden kann. Die Jahreszahl ist durch ein blaues Band in wellenförmiger Form (=Wasser) unterlegt und greift nicht nur auf, dass jedes Schiff auf einem See schwimmt, wenn es vorankommen will, sondern auch bildlich den Begriff vom „Fluss der Zeit“ in der sich alle Menschen ständig befinden.

Christoph Frohnappfel

Pfarramtliche Mitteilungen Pfarrkuratie St. Konrad, Obersasbach

Öffnungszeiten im Pfarrbüro Obersasbach:
Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr

Pfarrbücherei

Die Pfarrbücherei ist jeden zweiten Sonntag von 11.00 bis 12.00 Uhr geöffnet, jeweils an den Sonntagen, an denen in Obersasbach ein Gottesdienst stattfindet. An Ostern bleibt die Pfarrbücherei geschlossen.

Haus- und Krankenkommunion

Am ersten Samstag im Monat besuchen Frau Bruder und Schwester Margita die alten und kranken Menschen unserer Pfarrgemeinde und bringen die Kommunion.

Osterbackaktion der Ministranten

Die diesjährige Osterbackaktion der Ministranten findet am Samstag, 13.04.2019, im Pfarrsaal statt. Alle Ministranten treffen sich um 10.00 Uhr zum großen Backtag.

Palmsonntag

Die ganze Gemeinde ist herzlich zur Eucharistiefeier am Palmsonntag, 14.04.2019, um 10.00 Uhr eingeladen. Wir beginnen am Ehrenmal vor der Kirche mit der Palmweihe, anschließend ziehen wir gemeinsam in die Kirche ein. Die Kinder dürfen für ihren Wortgottesdienst im Pfarrsaal gerne eigene Palmzweige mitbringen. Im Anschluss an den Gottesdienst verkaufen die Ministranten selbstgebackene Osterlämmchen. Der Erlös ist für die Ministranten bestimmt. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Ministrantenproben

In der Karwoche finden Ministrantenproben statt. Die genauen Zeiten können dem Ministrantenplan entnommen werden.

Kinderkreuzweg am Karfreitag

Wir beginnen den Kinderkreuzweg am Karfreitag, 19.04.2019, um 11.00 Uhr in der Kirche. Anschließend werden wir miteinander den Maienweg gehen auf dem einzelne Stationen vorbereitet sind. Bei schlechtem Wetter findet der Kreuzweg in der Kirche statt. Gerne dürfen Blumen mitgebracht werden. Herzliche Einladung an alle Kinder und Eltern.

Betstunden am Karfreitag

Am Karfreitag, 19.04.2019, finden nach der Karfreitagsgliturgie von 16.00 bis 18.00 Uhr Betstunden statt. Damit während der ganzen Zeit Anwesenheit gewährleistet ist, liegt in der Kirche eine Liste aus, in die man sich eintragen kann.

KLJB Obersasbach - Ostereieraktion

Am Samstag, 20.04.2019, findet wieder unsere Ostereieraktion statt. Zwischen 9.00 und 14.00 Uhr verkaufen wir Ihnen Ostereier an Ihrer Haustür. Wenn Sie Eier vorbeistellen möchten melden Sie sich bitte bis zum 29.03.2018 bei Maximilian Maurath 07841/ 664474 und Katharina Huber 07841/29142.

Fleißige Helfer zum Eierverkaufen ab 8 Jahren sind herzlich willkommen. Wir treffen uns um 9.30 Uhr am Pfarrsaal Obersasbach.

Patrozinium

Am Ostermontag, 22.04.2019, feiert unsere Pfarrgemeinde ihr Patrozinium zu Ehren des Hl. Bruder Konrad. Die ganze Gemeinde ist herzlich zum Festgottesdienst um 10.00 Uhr in die Pfarrkirche eingeladen, ebenso alle Vereine und Gruppen. Diese treffen sich um 9.45 Uhr an der Schule. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt die Trachtenkapelle ein Platzkonzert.

Evangelische Kirchengemeinde Achern

Pfarramt Christuskirche
Martinstr. 9, 77855 Achern
Pfarrer Dr. Hans-Gerd Krabbe und Pfarrerin Renate Müller-Krabbe erreichen Sie unter
Telefon: 07841/20 98 03
Pfarramt-Fax 07841/20 98 05
Mail: sekretariat@ekiachern.de
Homepage: ekiachern.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag 9:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr 15:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 9:00 - 12:00 Uhr 15:00 - 18:00 Uhr

Zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen wird herzlich eingeladen:

Freitag, 12. April:**Obersasbach, Kapelle Seniorenheim Erlenbad:**

19:00 Uhr Laufer Abendgebet (Pfr. Dr. Krabbe)

Samstag, 13. April:

15:00 Uhr Treffen der Behinderten-Nichtbehinderten Initiative Achern 80 e.V.

Sonntag, 14. April:**Achern, Christuskirche:**

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dr. Krabbe)
 Die Ortenaukollekte erbitten wir für die „Kapelle der Begegnung“ im Elsass

Montag, 15. April:

09:30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe „Igelkinder“
 15:00 Uhr Akademie der älteren Generation im kath. Gemeindehaus St. Josef

Achern, Jugendkirche Illenau:

19:00 Uhr Passionsandacht (Pfr. Dr. Krabbe); musikalisch mitgestaltet vom Flötenkreis
 Die Kollekte erbitten wir für das Gustav-Adolf-Werk

Dienstag, 16. April:**Achern, Jugendkirche Illenau:**

19:00 Uhr Passionsandacht (Pfrin. Müller-Krabbe); musikalisch mitgestaltet von der Musikgruppe „Beckground“
 Die Kollekte erbitten wir für das Gustav-Adolf-Werk

Mittwoch, 17. April:

10:30 Uhr Wochengottesdienst mit Mahlfeier im Altenpflegeheim St. Franziskus (Pfrin. Müller-Krabbe)

Achern, Jugendkirche Illenau:

19:00 Uhr Passionsandacht (Pfr. Dr. Krabbe); musikalisch mitgestaltet von Susanne Fink (Klavier)
 Die Kollekte erbitten wir für das Gustav-Adolf-Werk

Gründonnerstag, 18. April:**Achern, Christuskirche:**

19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfrin. Müller-Krabbe); musikalisch mitgestaltet vom Flötenkreis
 Das Opfer erbitten wir für den Flötenkreis

Karfreitag, 19. April:**Obersasbach, kath. Kirche St. Konrad:**

09:30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Müller-Krabbe)

Achern, Christuskirche:

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dr. Krabbe); musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor
 Die Kollekte erbitten wir für Gemeindeaufbau und Diakonie in Osteuropa

Karsamstag, 20. April:**Achern, Christuskirche:**

21:00 Uhr Feier der Osternacht mit Taufen und Mahl (Pfr. Dr. Krabbe und Team)
 Die Kollekte erbitten wir für das Gustav-Adolf-Werk

Ostersonntag, 21. April:**Achern, Stadtfriedhof:**

08:00 Uhr Auferstehungsfeier (Pfrin. Müller-Krabbe); musikalisch mitgestaltet vom Posaunenchor

Achern, Christuskirche:

10:00 Uhr Festgottesdienst mit Mahlfeier (Pfrin. Müller-Krabbe); musikalisch mitgestaltet vom Posaunenchor
 Die Kollekte erbitten wir für diakonische Hilfe für ältere Menschen

Ostermontag, 22. April:**Achern, Christuskirche:**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Dr. Krabbe); musikalisch mitgestaltet von der Kirchenband
 Das Opfer erbitten wir für die Kirchenband

Seien Sie aus dem Pfarramt herzlich begrüßt mit dem Wochenspruch:

„Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben!“
 Johannes 3,14.15

Monika Gunz, Sekretariat

Verlag und private Anzeigen:**ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH**

Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,

Telefon: 07 81 / 5 04-14 55

Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Ihre Ansprechpartnerin nur für gewerbliche**Anzeigenaufträge und Beilagen:**

Frau Monika Kugler

Telefon: 07 81 / 5 04-14 53

Telefax: 07 81 / 5 04-14 69

E-Mail: monika.kugler@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Redaktionelle Beiträge: Mittwoch, 10.00 Uhr



Veranstaltungs
Tipps

Bürgerhaus Neuer Markt 77815 Bühl

Freier Eintritt

Kunst-

mit Verkauf

Handwerker-Markt

Sonntag 14. April 11-18 Uhr